



# MOTZLFINGER

MOTZINGER & AHOLFINGER GEMEINDEBLATT



## AUS DEM INHALT



JOHANN BUSL  
NEUER 1. BÜRGERMEISTER

SEITE 4



GROSSE  
WIEDERSEHENSFREUDE

SEITE 16

# DER HERBST IST DA

# Dahoam is dahoam

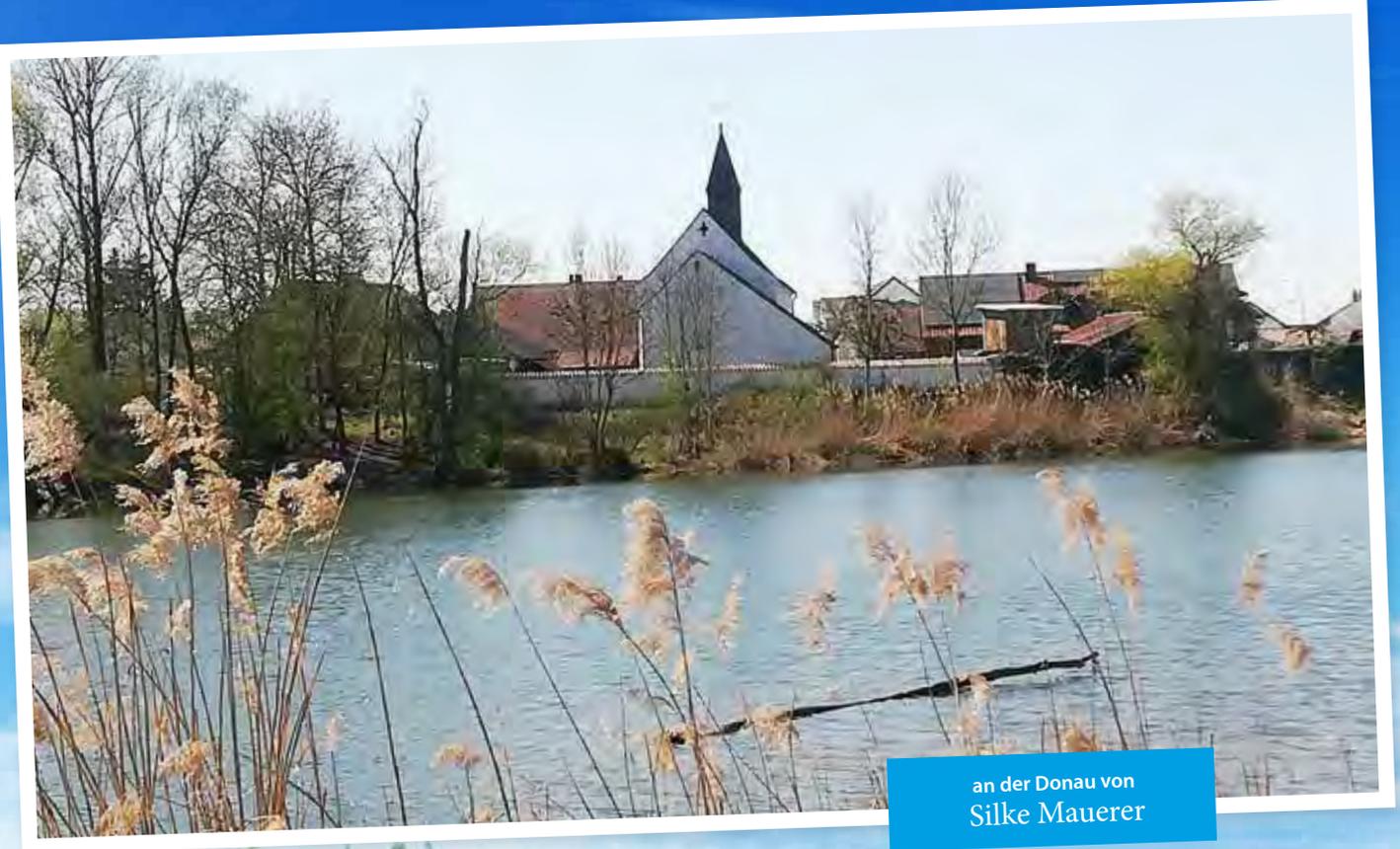
Wenn auch Ihr schöne Fotos aus unserer Gemeinde, von ansprechenden Gärten oder heimischen Landschaften habt, mailt sie uns an: [motzlfinger@gmx.de](mailto:motzlfinger@gmx.de) mit Angabe des Fotografen und wir veröffentlichen es gern!



Titelfoto von  
Silke Maurer



Garten von  
Anita Meier



an der Donau von  
Silke Maurer



# INHALT

Grußworte .....	3
BGM Johann Busl.....	4
Neuer Gemeinderat.....	6-8
Bürgermeister Vereidigung.....	10
Hallo Baby .....	11
Hochzeiten .....	12-14
Kindergarten .....	18-20
Kindergarten & Krippe.....	21
Kinderförderverein NOAH .....	22
KLJB Motzing .....	24
KLJB 's & BV .....	25
Erstkommunion.....	26
Pfarrei Aholing .....	27
Pfarrei Niedermotzing .....	28-31
Jagabluat Schützen Motzing.....	32
TSV Aholing .....	34
FF Obermotzing .....	35
Alte Kameraden Aholing .....	36
SV Motzing.....	38
VDK Rain .....	40
Geburtstagsjubiläum.....	41
Firmenportrait .....	42
Klärwärter Tag .....	44
Aus dem Dorfleben .....	45-46
Trauer .....	48
Historisches.....	49
Flurdenkmäler .....	50
Veranstaltungen .....	54
Rezeptideen.....	55
Veranstaltungen.....	56-57
Kinder-Seite.....	58-60
Pinnwand.....	62-63
Behördenwegweiser .....	64
Busfahrplan .....	65
Gemeindeticker .....	66
Allgemeines.....	67

**IMPRESSUM**

Auflage: 730 Exemplare / Herausgeber: Gemeinde Aholing  
 Mitarbeit: Carolin Stöger, Otto Zellmer, Monika Fischer,  
 Silke Mauerer und Franziska Rauscher.  
 Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Layout, Satz & Druck: LA SHIRTZ . [www.la-shirtz.de](http://www.la-shirtz.de)

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum ersten Mal darf ich Sie als Bürgermeister der Gemeinde Aholing an dieser Stelle recht herzlich begrüßen. Durch mein neues Amt hat sich bei mir manches geändert, aber das ist nichts im Vergleich zu den Veränderungen, die sich durch die Corona-Pandemie bei uns allen ergeben haben. Covid19 hat unser aller Leben komplett auf den Kopf gestellt. Wir mussten unsere sozialen Kontakte zeitweise auf ein Minimum reduzieren und auch sonst ist vieles anders.

Leider sind wir noch weit von der Normalität entfernt und größere private und öffentliche Feiern sind nur eingeschränkt möglich. Auch das Vereinsleben ist davon betroffen.

Wie schön, dass es trotzdem so viele positive, konstante Dinge gibt, auf die wir uns verlassen können. Dazu gehört auch die Herausgabe des Motzlfingers. So wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute für die Zukunft, viel Spaß beim Lesen und dass wir alle gesund bleiben.

Freundliche Grüße



**Johann Busl, Bürgermeister**



**OTTO  
ZELLMER**

**CAROLIN  
STÖGER**

**SILKE  
MAUERER**

**MONIKA  
FISCHER**

**FRANZISKA  
RAUSCHER**

## Liebe Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner,

hinter uns liegen turbulente Monate - und wir dürfen gespannt sein, was uns in der kälteren Jahreszeit noch bevorsteht. Die Corona-Pandemie macht auch vor jedem Einzelnen von uns nicht halt. Das Gemeindeleben ist quasi stillgelegt, viele Veranstaltungen mussten gezwungenermaßen abgesagt werden. Covid19 wirkt sich auch auf den Motzlfinger aus: An ein Erscheinen im Juni war nicht zu denken. Jetzt produzieren wir eine neue Ausgabe - zwar nicht in gewohnt ausführlichem Umfang, allerdings mit vielen neuen Informationen zu unserer Gemeinde. Darüber hinaus erklärt auch der neue Bürgermeister Johann Busl in einem Interview seine Agenda für die kommenden Jahre.

Wir sind jetzt mehr denn je auf Sie angewiesen: Haben Sie interessante Themen, über die wir berichten müssen? Haben Sie ein tolles Foto geknipst, das im Motzlfinger abgedruckt werden soll? Senden Sie uns Ihre Anregungen, Beiträge, Fotos an die E-Mail: [motzlfinger@gmx.de](mailto:motzlfinger@gmx.de). Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in dieser weiter herausfordernden Zeit.

*Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!*  
**Ihre Motzlfinger-Redaktion**

PS: In der Redaktion haben wir beschlossen, die halbjährliche Erscheinungsweise zu ändern: Der Motzlfinger liegt neuerdings turnusmäßig im Oktober und April in Ihren Briefkästen. So wollen wir den vielen Veranstaltungen und Festen gerecht werden, die vor allem in der Winter- und Sommerzeit (hoffentlich) stattfinden.



# Im Gespräch mit unserem neuen Bürgermeister



## Johann Busl

 53 Jahre

 verheiratet

 Aholing

 Landwirt

## „Motzfinger“-Interview mit dem neuen

### 1. Bürgermeister Johann Busl

**Hallo Johann, herzlichen Glückwunsch zur Wahl zum neuen ersten Bürgermeister der Gemeinde Aholing. Wie zufrieden bist du mit dem Wahlergebnis?**

Vielen Dank für die Glückwünsche. Mit dem Wahlergebnis bin ich sehr zufrieden. Es hat mich sehr gefreut, dass die Wahlbeteiligung bei knapp 50 Prozent gelegen hat, nach bereits zwei vergangenen Kommunalwahlen in diesem Jahr war das nicht zu erwarten. Deshalb an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die Bürgerinnen und Bürger, die gewählt haben und dadurch Interesse an der Gemeinde gezeigt haben.

**Nach turbulenten Wochen im Frühjahr hast du bereits als zweiter Bürgermeister stellvertretend längere Zeit die Geschäfte geführt.**

**Welchen Eindruck hast du in den vergangenen Monaten von dieser Tätigkeit gewinnen können?**

Die Arbeit als Bürgermeister ist sehr abwechslungsreich und interessant. Da ich ja schon zwölf Jahre als Stellvertreter im Amt war, sind mir viele Vorgänge schon bekannt gewesen, aber trotzdem sind andere Aufgaben auch neu. Mit Hilfe der Verwaltung in der VG Rain habe ich mich aber schnell einarbeiten können. Zu den schönsten Aufgaben, die ich ausführen darf, gehören Trauungen.

**Wunderbar an der Donau gelegen, in Schlagdistanz zur Stadt Straubing, dazu kurze Wege zu Kindergarten und Schule(n): Für viele Bürger sind das wichtige Gründe dafür, warum unsere Gemeinde so lebenswert ist. Was sind deine Pläne, damit die Gemeinde auch in Zukunft attraktiv bleibt für Jung und Alt?**

Dazu muss ich folgendes anmerken: Unsere Gemeinde attraktiv zu halten, ist das Bestreben

des ganzen Gemeinderates, mit dem ich übrigens gerne zusammenarbeite. Wir wollen die bestehende Infrastruktur erhalten und natürlich versuchen wir, diese zu verbessern. Aktuell lassen wir ein Markterkundungsverfahren (zuständig ist die Regierung Oberpfalz) für die Mobilfunkversorgung erstellen. Die Vereine tragen eine Menge für das Gemeindeleben bei, diese wollen wir nach Möglichkeit unterstützen. Auch Kindergarten und Schule sind sehr wichtig.

**Apropos Bildung: Immer wieder gibt es Befürchtungen vor allem von jungen Eltern, die Grundschule in Aholing könnte mittelfristig geschlossen werden. Kannst du hier Entwarnung geben?**

Aktuell wird von Seiten des Schulverbandes und der Schulleitung betont, dass der Schulstandort Aholing unbedingt benötigt wird.



Die oben genannten Gründe lassen auch die Nachfrage nach Bauland in unserer Gemeinde enorm ansteigen. Wie hoch stehen für Interessenten die Chancen, dass in den kommenden Jahren weitere Baugrundstücke erschlossen werden?

Mit dem Gemeinderat vertreten wir die Meinung, dass die Gemeinde weiterhin Baulandflächen ausweisen soll, aber nicht zu explosiv. Das heißt: Wir sind auf der Suche nach geeigneten Flächen, aber diese zu bekommen ist zurzeit schwierig. Wir führen Gespräche und hoffen, dass sich für die einzelnen Ortsteile bald Möglichkeiten ergeben.

Oftmals werden Stimmen laut, die Gemeinde solle sich um die Ansiedlung eines Discounters bzw. Supermarktes bemühen. Werden wir bald bei Lidl oder Rewe in der Gemeinde einkaufen?

Zunächst bin ich froh, dass es in unseren Dörfern Einkaufsmöglichkeiten gibt und ich bitte, auch diese zu nutzen, damit auch für unsere Einzelhändler der Standort attraktiv bleibt. Dass ein vorher genannter Supermarkt sich ansiedelt, halte ich für eher unwahrscheinlich, aber was nicht ist kann vielleicht noch werden.

Viele Dorfbewohner hat die Corona-Pandemie ins Homeoffice gezwungen – in einigen Teilen der Gemeinde ist die Mobilfunk-Versorgung unterirdisch. Welche Schritte wirst du unternehmen, damit Aholzing, Ober- und Niedermotzing nicht weiter digital hinter dem Mond leben?

Die Gemeinde wusste schon vor Corona über die schlechte Mobilfunk-Versorgung Bescheid und versucht schon seit Jahren eine Verbesserung. Mit Hilfe der vorher genannten Markterkundung wird festgestellt, ob die Mobilfunkbetreiber selber eine bessere Erschließung ausbauen wollen. Wenn das nicht der Fall ist, können wir seit Kurzem mit der Kommune unterstützend tätig werden.

Dann ist es z.B. möglich, dass wir einen Funkmast zur Verfügung stellen und dieser von einem Mobilfunkanbieter genutzt wird. Ich hoffe, dass dieses Markterkundungsverfahren schnell



abgeschlossen wird und wir endlich eine Verbesserung erreichen.

Fehlende Vereinsfeste, keine Zuschauer- und Gaststätteneinnahmen, aber weiterhin laufende Ausgaben: Unsere Dorfvereine wurden von der Corona-Pandemie arg gebeutelt. Wie wird die Gemeinde den Vereinen, die einen immensen Anteil am guten Gelingen eines Dorflebens haben, unter die Arme greifen?

Wie vorher bereits erwähnt sind uns die Vereine von enormer Bedeutung. Sehr wichtig finde ich, dass sich unsere Vereine nicht hängen lassen und trotz dieser schwierigen Lage Planungen für die Zukunft machen, Veranstaltungen (soweit es geht) durchführen und guten Mutes sind. Dass diese Situation für die Vereine schwierig ist, dürfte allen klar sein. Aber auch für die Kommune ist diese Zeit herausfordernd. Wir wissen nicht, wie es mit unseren Finanzen weitergeht. Nichtsdestotrotz werden wir versuchen, den Vereinen soweit wie möglich zu helfen. Deshalb haben wir in einer der vergangenen Gemeinderatssitzungen eine höhere

Jugendförderung beschlossen und auch festgelegt, dass wir weiterhin Investitionen von Vereinen mit 20 Prozent unterstützen.

Die Zeiten dürften nicht nur wegen Corona herausfordernd bleiben: Was möchtest du den Gemeindebürgern für die kommenden Jahre ans Herz legen?

Im vergangenen halben Jahr hat man erlebt, dass viele Sachen, die als selbstverständlich angesehen werden, leider nicht selbstverständlich sind. Ob Vereinsveranstaltungen oder private Feiern, ob Kita-Besuch oder Urlaub. Deshalb sollen wir uns der schönen Dinge bewusst werden, dankbar sein für Gesundheit, ein gutes soziales Netz und uns freuen auf die Zeit nach Corona.

-----  
Interview: Otto Zellmer



# Die 12 gewählten Mitglieder des Gemeinderats



## Julia Böckl

📄 24 Jahre    🏠 Obermotzing  
🔍 ledig    👤 Studentin der Psychologie (M.Sc.)

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

✓ Mitglied Vorstandschaft CSU Aholfing-Motzing



## Martin Fischer

📄 40 Jahre    🏠 Obermotzing  
🔍 verheiratet, 2 Kinder    👤 Dipl.-Verwaltungswirt (FH)

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

✓ 2. Sportwart + Mannschaftsführer Schützenverein Jagabluat Motzing  
✓ Aktives Mitglied FF Gemeinde Aholfing



## Thomas Gmeinwieser

📄 46 Jahre    🏠 Obermotzing  
🔍 verheiratet, 2 Kinder    👤 Bürokaufmann

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

✓ 2. Schriftführer EC Obermotzing  
✓ Aktives Mitglied Gemeindefeuerwehr Aholfing  
✓ Ausschussmitglied FFW Obermotzing





## Jürgen Kleehart

---

 50 Jahre

 Aholting

 verheiratet, 1 Tochter

 selbstständiger KFZ-Meister

---



## Gabriele Klingberg

(geb. Rohrmüller)

---

 36 Jahre

 Aholting

 verheiratet

 Großhandelskauffrau

---

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten:**

✓ 1. Sportleiterin Schützverein Aholting



## Nico Langenberger

---

 30 Jahre

 Obermotzing

 verheiratet

 Konstrukteur

---

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten:**

✓ Stellvertretender Vorstand Gesellschaft beim SV Motzing





## Rüdiger Latzek *2. Bürgermeister*

📄 59 Jahre

🏠 Obermotzing

🔍 verheiratet, 3 Kinder

👤 Personal-Spezialist BMW Regensburg

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

- ✓ 1. Schatzmeister Schützenverein Jagabluat Motzing (1991-2020)
- ✓ aktives Mitglied der FF der Gemeinde Aholfing



## Bernhard Leipelt

📄 35 Jahre

🏠 Obermotzing

🔍 verheiratet

👤 Straßenwärter

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

- ✓ 1. Kommandant Gemeindefeuerwehr Aholfing
- ✓ Ausschussmitglied FFW Obermotzing



## Andreas Lermer

📄 29 Jahre

🏠 Aholfing

🔍 ledig

👤 Förster

### Ehrenamtliche Tätigkeiten:

- ✓ 1. Schriftführer TSV Aholfing
- ✓ Aktives Feuerwehrmitglied



## Thomas Nebel

- 📄 36 Jahre
- 🔍 verheiratet, 1 Tochter
- 🏠 Aholfung
- 👤 Technischer Systemplaner für Luftfahrt elektronik

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten:**

- ✓ 1. Vorstand Schützenverein Aholfung

## Josef Schütz

- 📄 52 Jahre
- 🔍 verheiratet, 3 Kinder
- 🏠 Niedermotzing
- 👤 Landwirtschaftsmeister

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten:**

- ✓ 1. Vorstand FF Niedermotzing
- ✓ 2. Vorstand des EC Obermotzing
- ✓ 1. Vorstand Jagdgenossenschaft Niedermotzing
- ✓ Mitglied der Kirchenverwaltung der Pfarrei Niedermotzing
- ✓ Mitglied bei KUSK Nieder- und Obermotzing und beim SV Motzing

## Daniel Stöger *3. Bürgermeister*

- 📄 40 Jahre
- 🔍 verheiratet, 3 Kinder
- 🏠 Obermotzing
- 👤 Dipl. Verwaltungswirt (FH) landw. Berufsgenossenschaft Landshut

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten:**

- ✓ 2. Schützenmeister bei den Jagabluat Schützen
- ✓ Kirchenpfleger der Pfarrei Niedermotzing
- ✓ Teil des Trainerteams F-Jugend der SG Rain/Motzing



## Vereidigung der neuen Bürgermeister

Am Dienstag 22. September 2020 wurde im Rahmen einer offiziellen Gemeinderats-Sitzung für die Gemeinde Aholzing nun Rüdiger

Latzek (links im Bild) zum 2. Bürgermeister und Daniel Stöger (rechts im Bild) zum 3. Bürgermeister gewählt. Ein paar Tage danach

wurden gemeinsam mit dem 1. Bürgermeister Johann Busl dann alle 3 Amtsträger im Sitzungsraum des Gemeinderates vereidigt.



## Kinderfasching in der Krabbelgruppe



## David Gehwolf

Ab jetzt können wir unsere Eltern überstimmen. Gabriel und Amadeus haben Verstärkung bekommen und sind sooo stolz auf ihren kleinen Bruder. Hallo, ich bin der David Gehwolf und habe am 05. Mai 2020 um 5.23 Uhr mit 3610 g und 51 cm das Licht der Welt erblickt. Zusammen mit meinen Eltern und meinen zwei großen Brüdern wohne ich in Aholfing.



Hallo  
Baby!



## Rafael Lang

Am 05. Juni 2020 um 18.15 Uhr mit 2930 g kopf voran und schwungvoll ins Leben. Mit seinem Lächeln wickelt Rafael Mama Julia und Papa Hans jetzt schon um den Finger.



## Moritz Heigl

Griaseich, i bin da Moritz Heigl und da jüngste Neuzugang beim SV Motzing. Geboren bin i am 8. Juli 2020 in Deggendorf. Im Moment wohn i no mit meiner Mama und meim Papa in Straubing, aber i gfrei mi schon, wenn ma nächts Joh nach Motzing ziang. Und etz muas i nur no ganz schnei groß wern, damit i mid meim Papa und meim Onkel zam in oana Mannschaft Fuaßboi spuin kann.



## Lea Rothmeier

Griasd eich, mei Name is Lea Rothmeier! I bin am 12. Februar 2020 um 00.13 Uhr af d' Welt kema, hob 's sozusagen grod no mit meina Mama Ramona in Kreißsaal gschaft. Papa Alois und mei großer Bruder Max ham mi glei am Mittwoch no bsucht und mei Bruder is sehr stolz af mi und i af ihn. Alle ham se narrisch gfreid und mia wohn ma olle in Oifing bei meim Opa.

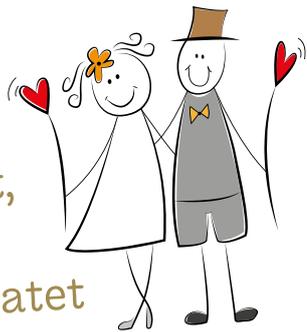


## Evelyn & Thomas

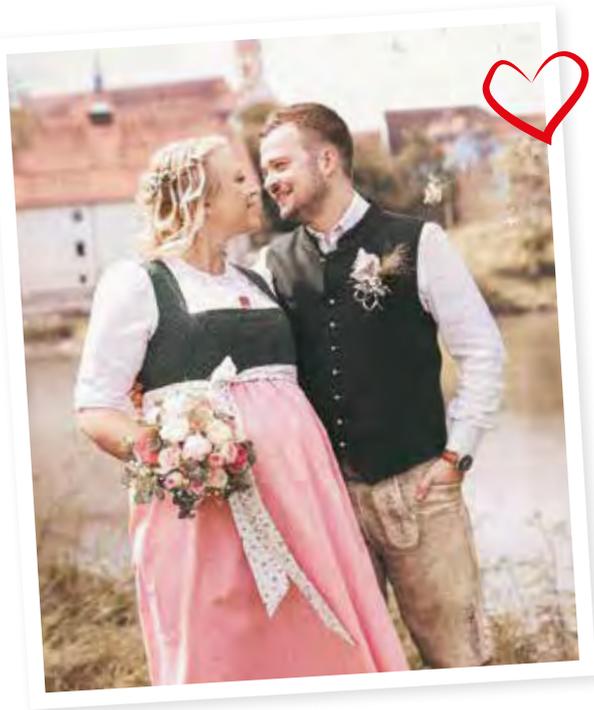


Am 09. Mai 2020 gaben sich die beiden Motzinger Thomas und Evelyn Ellersdorfer (geb. Latzek) im Standesamt Wörth an der Donau das Ja-Wort. Die kirchliche Trauung sollte eigentlich am 05. September 2020 stattfinden, musste aber leider wegen Corona verschoben werden.

Da beide sehr in das Dorfleben eingebunden sind, haben sie ihr gemeinsames Heim in Obermotzing errichtet.

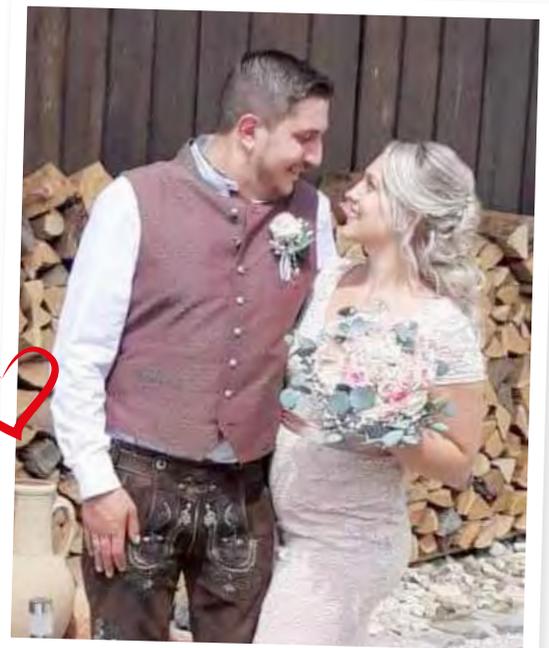


Verliebt,  
verlobt,  
verheiratet



## Franziska & Markus

Markus und Franziska Heigl (geb. Weizenauer) haben sich auch in Zeiten von Corona getraut und am 5. Juni 2020 in Straubing „JA“ zueinander gesagt. Mittlerweile sind die beiden zu dritt und wohnen aktuell noch in Straubing. Nächstes Jahr wird die kleine Familie jedoch im neuen Baugebiet Motzing Mitte ihr neues Eigenheim beziehen.



## Marina & Thomas

Am 06. Juni 2020 gaben sich Thomas und Marina Weber (geb. Schramm) im Standesamt Rain das Ja-Wort. Getraut wurden sie von der Bürgermeisterin Anita Bogner. Beide leben in Obermotzing. Lange bleiben sie nicht zu zweit - die beiden erwarten Anfang Oktober Nachwuchs.





## Katharina & Dominik

Wir haben uns getraut! Bei traumhaftem Hochzeitswetter gaben sich Katharina (geb. Waas) und Dominik Harant am Samstag, den 05. September 2020 im Standesamt Rain das JA-Wort.



## Lisa & Michael

Nach ihrer zehnjährigen Probezeit gaben sich Michael und Lisa Schötz (geb. Koschella) an ihrem Jahrestag, dem 02. Mai 2020 das Ja-Wort vor dem Standesamt in Straubing. Derzeit wohnen die beiden noch in Straubing.



## Christina & Andreas

Am 20. Juni 2020 gaben sich Christina Penzkofer (geb. Dilger) und Andreas Penzkofer im Standesamt in Rain das Jawort. Anschließend wurde mit der Familie in Seefeld gefeiert. Die kirchliche Trauung wird aufgrund von Corona nachgeholt.

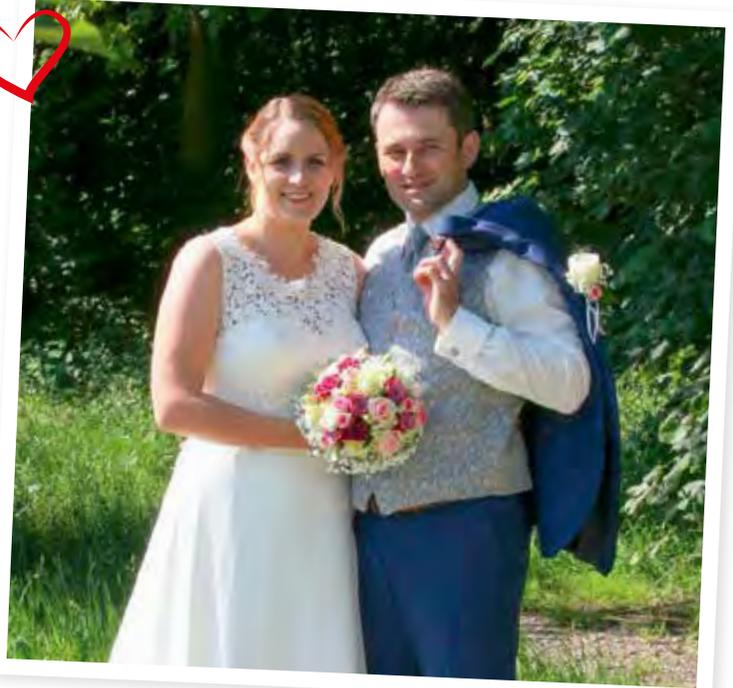


Verliebt,  
verlobt,  
verheiratet

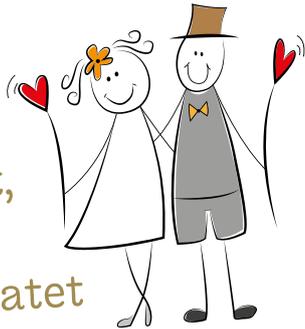


## Bettina & Michael

Am 27. Juni 2020 haben wir, Michael und Bettina Kellermeier (geb. Gnerich) bei unserer standesamtlichen Hochzeit ja zueinander gesagt. Aktuell wohnen wir in Ergoldsbach.

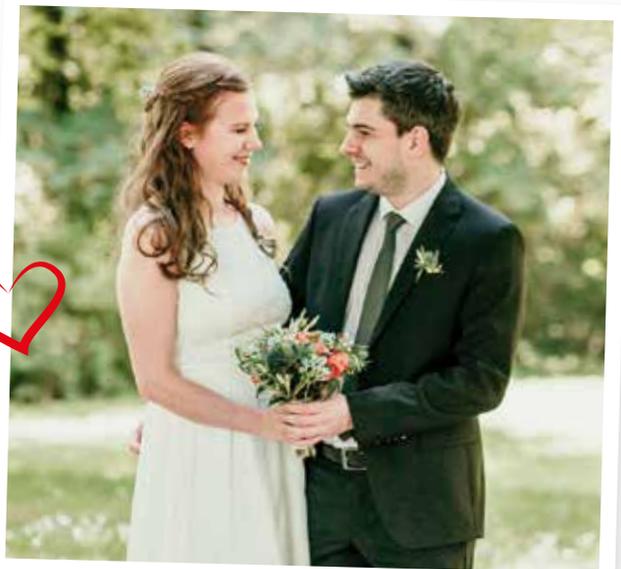


Verliebt,  
verlobt,  
verheiratet



## Bettina & Tobias

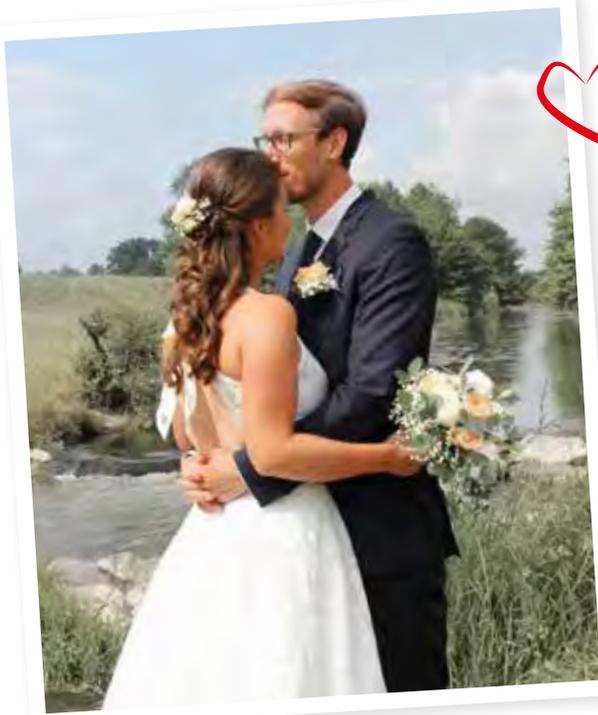
Tobias und Bettina Gnerich (geb. Diermeyer) aus Obermotzing haben am 04. April 2020 im Standesamt Rain ihre Hochzeit gefeiert.



## Franziska & Thomas

Am 27. Mai 2020 fand die standesamtliche Hochzeit von Franziska und Thomas Sennebogen statt. Geheiratet wurde in München beim Standesamt in der Mandlstraße am Englischen Garten. Franziska (geb. Görgmayr) kommt ursprünglich aus Vogtareuth, nahe Rosenheim. Beide wohnen aktuell in München, fahren aber regelmäßig nach Vogtareuth und Motzing heim.





## Maria & Christoph

Am 05. Juni 2020 gaben sich Maria und Christoph Gold bei ihrer standesamtlichen Trauung in Rain das JA-Wort.

## Daniela & Nico



Die standesamtliche Trauung von Daniela Dünzl, (geb. Ellersdorfer) und Nico Dünzl war am 31. Juli 2020 in Straubing. Momentan wohnen sie noch in Straubing, das gemeinsame Haus in der neuen Siedlung Motzing-Mitte ist schon in Planung.



## Lisa & Florian

Am 21. August 2020 wurden Florian und Lisa Bauer (geb. Reichert) im Standesamt Rain von Bürgermeister Johann Busl getraut. Mit Ihnen feierte ihre Tochter Ella. Die kleine Familie wohnt in Obermotzing.

Verliebt,  
verlobt,  
verheiratet



aufgenommen von  
von Carolin Stöger



aufgenommen von  
von Silke Maurer



## Große Freude beim Geburtstagsfeiern

Nach langer Pause konnten sich die Kinder endlich wieder sehen.

Corona hat auch bei uns in der KITA so einiges verändert. Die meisten Kinder mussten zu Hause bleiben, es gab kein gemeinsames Osterfest, unser Ausflug wurde abgesagt usw.

Nach den Pfingstferien war es dann endlich wieder so weit. Die meisten von uns durften wieder die KITA besuchen und ab 1. Juli waren wir fast komplett.

Es gab aber neue Regeln, die Hygieneregeln, den Mundschutz... Manche Kinder konnten auch nicht in ihre Stammgruppen zurückkehren, da Geschwisterkinder gemeinsam betreut werden mussten.

Trotzdem war bei allen die Freude sehr groß und wir konnten das Wiedersehen kaum erwarten. Nach dieser langen Pause genossen wir noch mehr als vorher, mit unseren Freunden zu spielen, zu bauen und in der Puppenecke Rollenspiele zu machen. Auch Geburtstagsfeiern gab es wieder:



Leider verging das KITA-Jahr viel zu schnell und der Abschied unserer Vorschulkinder rückte immer näher. Es gab noch einen Schultaschentag und am 24. Juli war es dann so weit.



ELEFANTEN  
GRUPPE



FRÖSCHE  
GRUPPE

Fotos: Kindergarten



# Abschiedsabend Frösche & Elefanten

Am Abend feierten die Schlaun gleich weiter. Wuppi, unser außerirdischer Freund, wurde verabschiedet. Zuvor mussten allerdings noch einige Aufgaben, in Form einer Schnitzeljagd, gelöst werden.

*„Tschüss ihr Schlaun,  
es war schön mit euch.“*





## Freudenjubil im Rabennest

Auch die Kleinsten sind bei uns in der Corona Zeit nicht zu kurz gekommen. Die Kinder im Rabennest haben viele Rollenspiele gespielt und es genossen, ihre Freunde wieder um sich zu haben.



Fotos: Kindergarten



# Mehr Veranstaltungen an der frischen Luft

## Corona machte einen Strich durch die Rechnung

Natürlich hätten wir uns für unsere Mitglieder, vor allem die Kinder gewünscht im Frühjahr und im Sommer tolle Veranstaltungen für Groß und Klein auf die Beine zu stellen. Bereits schon am Anfang der Pandemie mussten zum Schutz der Kinder und aufgrund der behördlichen Auflagen nicht nur das wöchentliche Tanzen und monatliche Elektrobasteln abgebrochen werden. Denn leider konnte auch aufgrund der Bestimmungen kein Zusammentreffen und somit keine der beliebten Veranstaltungen für unsere Mitglieder und Kinder stattfinden.

Nach der Sommerpause ist es immer noch schwierig, als ehrenamtliche Organisation im vollen Umfang für die Einhaltung der Hygienevorschriften im Obermotzinger Mehrweckraum zu garantieren. Dazu kommt noch der Platzmangel, denn mit Mindestabstand und Co. kann man besonders für Kleinkinder und deren Begleitung keine vernünftigen Veranstaltungen auf kleinem Raum gewährleisten.

Nichtsdestotrotz werden im neuen Jahr (solange es das Infektionsgeschehen zulässt) wieder attraktive und schöne Attraktionen für die junge Generation in Aholting und Motzing auf dem Terminplan stehen. Da die meisten Veranstaltungen im Mehrzweckraum nicht stattfinden können, hat sich die Vorstandschaft viele Gedanken gemacht und die meisten kommenden Events nach draußen verlegt.

An der kommenden Jahreshauptversammlung am 16. Oktober werden genauere Details bekannt gegeben. Wir freuen uns, auch weiterhin für die Kids unseres Dorfes ein tolles Jahreskonzept auf die Beine zu stellen, damit jedes Mitglied mit Spaß und Freude dabei ist.

## Kinderfasching 2020





Osterbasteln  
2020



Bericht & Fotos: Kinderförderverein NOAH e.V.

Infos auf unserer Homepage:  
[www.kinderfoerderverein-noah.de](http://www.kinderfoerderverein-noah.de)



# Veranstaltungs Vorschau

WIR PLANEN FÜR EUCH:

- RÄTSEL-RALLYE DURCHS DORF
- STANDUP-PADDELN
- FACKELWANDERUNG
- BESUCH AM ALPAKAHOF AHOLFING
- SKATEKURS
- LEGOLAND-BESUCH
- OPEN AIR KINO
- FASCHINGSUMZUG DURCHS DORF
- SAUBER MACHT LUSTIG
- FLOHMARKT

*und noch vieles mehr in Planung!  
aber alles ohne Gewähr :-)*

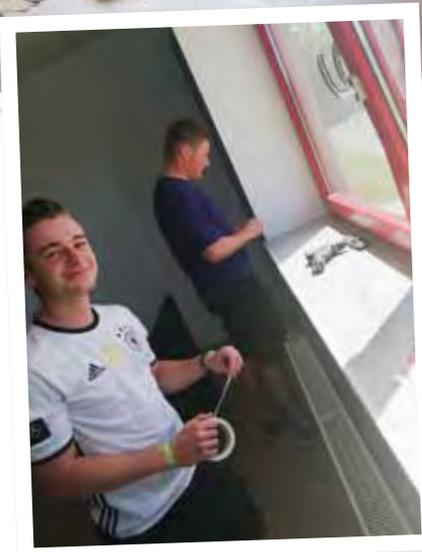


# Motzinger Jugendheim im neuen Glanz

Auch die Motzinger Landjugend blieb nicht unverschont vom Corona-Virus. Veranstaltungen wurden abgesagt, das Zusammenkommen im Jugendheim wurde untersagt und jeder musste zu Hause bleiben.

Doch ganz ohne KLJB ging es dann doch nicht. Im Mai fingen wir an unser Jugendheim zu renovieren. Durch eine neue, erfrischende Farbe und einen neuen Boden erstrahlt nun das Jugendheim in neuem Glanz. Dies konnte nur durch viele Ehrenamtliche realisiert werden, die ihre freie Zeit opferten.

**Ein besonderes herzliches Vergelts Gott an Franz Fimberger.**



Text: Daniel Gröger, Emily Hauke  
Bilder: Vogl Andreas

## Die KLJB Motzing hilft!

Unter diesem Motto startete im März 2020 die Corona-Einkaufshilfe der Landjugend. Mit dieser halfen wir unter anderem einer ganzen Familie, die mit dem Virus infiziert war.

Auch weiterhin wollen wir unser Dorf in der jetzigen Situation zu unterstützen. Daher bieten wir an, mit wichtigen Erledigungen wie z.B. Einkauf oder Rezeptabholungen bei der Apotheke unsere älteren und kranken Dorfbewohner zu unterstützen. Gleiches gilt natürlich auch für alle, die unter Quarantäne stehen.

Falls auch Sie Hilfe benötigen wenden Sie sich bitte an folgende Personen:

**Die Niedermotzinger an Daniel Gröger:  
Mobil 0170 5089085**

**Die Obermotzinger an Jonas Mandl:  
Mobil 0176 5688789**

Bleibt's gesund. Eure KLJB Motzing.



## Neue Vorstandschaft KLJB Motzing

Am Sonntag, den 12. Januar 2020 fand die jährliche Hauptversammlung der KLJB Motzing statt. Der Hauptgrund für das Treffen war die Neuwahl der Vorstandschaft. Die Veranstaltung begann mit der Begrüßung des Bürgermeisters Johann Busl. Auch Jugendbeauftragte Carolin Stöger durfte anschließend ihre Worte an die versammelte Mannschaft der Landjugendbewegung richten. Sowohl unser Pfarrer Herr Rajulu Kata als auch der BDKJ waren terminlich verhindert. Zuerst wurden die Aktivitäten des vorherigen Jahres zusammengefasst, anschließend wurde der Kassenbericht wiedergegeben, der vom Kassenprüfer Wolfgang Englmeier erfolgreich abgenommen wurde.

Daraufhin wurde die Vorstandschaft der letzten zwei Jahre mit Anerkennung und ohne Widerspruch entlassen. Im Vergleich zur vorherigen 3-teiligen Führung wurde eine 2-2-Struktur eingeführt. Bei den Neuwahlen wurde mit eindeutiger Mehrheit und einzelnen Enthaltungen folgende Konstellation gewählt. Die KLJB Motzing wird nun vom 1. weiblichen Vorstand Melanie Penzkofer und dem ehemaligen 1. männlichen Vorstand Andreas Vogl geführt.

Stellvertretend wurden ebenfalls Nina Fleck und Johannes Holzhauser in die Führung geholt. Für das Amt des Kassiers wurde Oli-



ver Englisch wiedergewählt, der von Johannes Mandl unterstützt wird. Auch der Posten des Schriftführer wurde wiederholt mit Stefan Sennebogen besetzt. Ihm steht als 2. Schriftführer Daniel Gröger zur Seite. Als Beisitzer rückten Raphael Schütz, Michael Santl, Christiane Eibl, Julia Santl, Leonie Gruber und Marie Schöfer in die Vorstandschaft der KLJB Motzing

auf. Nachdem keine Wünsche oder Anträge erfolgten, wurde die Jahreshauptversammlung beendet.

-----  
Bericht & Foto: Andreas Vogl

## BV/KLJB Aholting binden Palmbuschen

### Palmbuschen als Zeichen des Zusammenhalts

Um trotz der aktuellen Coronakrise alte Traditionen aufrecht zu erhalten und auch in diesen schweren Zeiten den Zusammenhalt zu stärken, verkaufte der BV/KLJB Aholting am diesjährigen Palmsonntag geweihte Palmbuschen. Um die Ansteckungsgefahr dabei so gering wie möglich zu halten, wurden die kleinen, handgefertigten Sträuße im Eingangsbereich der Pfarrkirche St. Lukas bereitgelegt.

Ein großes Dankeschön gebührt Herrn Pfarrer Kata für das Weihen der Palmbuschen.

-----  
Bericht & Foto: Lea Wagner, Luisa Handschuh



## Du bist ein Ton in Gottes Melodie

### Erstkommunion in Aholfung und Niedermotzing

**Aholfung/Niedermotzing** ... so lautete das Thema der diesjährigen Kommunionkinder der Pfarrgemeinden St. Lukas in Aholfung und St. Bartholomäus in Niedermotzing. Nach Coronabedingtem langen Warten konnten die elf Kommunionkinder, im Kreise ihrer Familien und aufgeteilt in drei Gruppen, von Pfarrer BGR Rajulu Kata die erste heilige Kommunion empfangen.

Die Predigt erzählte von einem Engelsgeschenk an ein Kind in Form einer Flöte und ihren sieben Tönen. Die Flöte verlor durch materielle Dinge, die dem Kind wichtiger waren, immer mehr Töne, bis nur noch ein Ton übrig blieb. Das Kind war darüber sehr traurig und erkannte, dass es falsch war, die materiellen Dinge über Gott zu stellen. Da erlangte die Flöte wieder alle Töne und spielte Gottes Melodie.

Die Geschichte sollte zum Ausdruck bringen, dass materielle Dinge vergänglich sind, doch Gottes Lieder und Liebe über allem stehen. Musikalisch wurden die Gottesdienste am 19. Juli in Aholfung von Organist Lukas Rauscher und am 26. Juli und 9. August in Niedermotzing von Organist Martin Werdin gestaltet.

Das Mottolied aus dem bereits im Februar gefeierten Vorstellungsgottesdienst „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ erklang jeweils zwischen dem Tagesevangelium und der Predigt.

Einige Sängerinnen aus den beiden Pfarreien begleiteten die Gotteslob-Lieder und das Mottolied mit ihrem Gesang. Bereits an den Tagen vor den Gottesdiensten hatten sich die Kinder unter Leitung ihrer Tischmütter intensiv auf die erste heilige Kommunion vorbereitet und auch die Erstbeichte abgelegt.

Bilder: Walter Weber  
Text: Pia Gmeinwieser/Martin Werdin



Erstkommunion am 19.07.2020 in Aholfung



Erstkommunion am 26.07.2020 in Niedermotzing mit Pfarrer Kata und Kaplan Elsesser



Erstkommunion am 09.08.2020 in Niedermotzing mit Pfarrer Kata



# Frohnleichnam in Aholfing



Fotos: Franziska Rauscher



## Neues Logo und Teamkleidung für die Minis

# Ministranten Motzing

Pünktlich zum „Rote-Eier-Gehen“ haben die Motzinger Ministranten neben einem neuen Logo auch einen Satz T-Shirts und Hoodies von Nicole Schmidt-Weigt (Fa. La Shirtz - Straubing) aus Obermotzing gesponsert bekommen. Die jungen Messdiener freuten sich über ihre neue Ausstattung, welche jeweils mit dem neuen Logo hinten groß und vorne klein, als auch ihren Namen bedruckt sind. Die Shirts und Hoodies werden nun fleissig genutzt und bei Veranstaltungen aufgetragen und stärken somit die Zusammengehörigkeit.



Fotos: Ministranten



# Gold, Weihrauch und Myrrhe

Auch dieses Jahr waren die fleißigen Motzinger Ministranten wieder am Heilig-Drei-König Tag als Sternsinger unterwegs. Sie segneten die Häuser und sammelten für Kinder in Not.

Die Bedeutung der Sternsinger bezieht sich auf eine Gruppe von Menschen, meist Kinder, von denen dem Brauchtum gemäß drei als die Heiligen Drei Könige verkleidet sind. Sie bringen an den Türen von Häusern und Wohnungen den Sternsingersegen an, inzensieren mit Weihrauch und sammeln auch Geld für wohltätige Zwecke.

Foto: Ministranten



# Mini-Abschied nach langjährigen Diensten

Am Sonntag, 2. Februar, an dem das Fest Maria Lichtmess noch im Volksgedächtnis verankert ist, auch wenn seit 1969 eigentlich das Fest „Darstellung des Herrn“ gefeiert wird, nahm sich die Pfarrei Bartholomäus Niedermotzing den alten Brauch des Dienstbotenwechsels zum Anlass, vier langjährige Ministranten aus ihrem Altardienst zu verabschieden.

Nach der Predigt bat Ruhestandspfarrer Adolf Niessner die Ministranten vor den Altar, an dem er sich zusammen mit Kirchenpfleger Daniel Stöger von den vier ausscheidenden Ministranten und Ministrantinnen Lisa Fuchs (über 10 Jahre), Johannes Holzhauser (über 10 Jahre), Alexander Lang und Raphael Schütz (je über 9 Jahre) mit Urkunden und kleinen Präsenten für ihren Dienst bedankte und ihnen den Segen für ihren weiteren Lebensweg zusprach.

Nach dem sehr gut besuchten Gottesdienst, bei dem auch die Kerzen für den liturgischen Bedarf des ganzen Jahres gesegnet wurden und die Gläubigen am Schluss außerdem den Blasius-Segen erhielten, feierten die Ministranten den Abschied ihrer KollegInnen noch in kleinerem Kreis mit einem „Mini-Brunch“ im EC-Vereinsheim.

Bericht & Foto: Martin Werdin



# Frohnleichnam in Niedermotzing





... Feld am Waldrand Obermotzing von

Carolin Stöger



... doppelter Regenbogen von

Nicole Schmidt-Weigt



# Reibungslose Vorstandswahlen trotz Corona



## Klaus Füchsl als Schützenmeister bestätigt

Am Freitag, 18. September fand unter den derzeit üblichen Hygienemaßnahmen und Vorkehrungen die bereits für 13. März anberaumte und jetzt nachgeholt Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Schützenvereins Jagabluat Motzing im Schießstand des Schützenheimes statt, da hier die erforderlichen Abstände eingehalten werden konnten. Über 30 von fast 160 Mitgliedern waren der Einladung gefolgt.

Der 1. Schützenmeister Klaus Füchsl gedachte in seiner Begrüßung der in den vergangenen 43 Jahren seit Gründung verstorbenen Vereinsmitglieder, dankte der bisherigen Vorstandschaft und den Mitgliedern für die gute und harmonische Zusammenarbeit und ging danach auf die herausragenden Veranstaltungen des Vereinsjahres 2019/20 ein: er hob besonders den zum 42. Mal aufgestellten Maibaum in Niedermotzing hervor. Ebenso die aus dem Dorfleben kaum mehr wegzudenkende mittlerweile 12. Niklo-Nacht im Innenhof des GH Biermeier, das Weiherfest 2019 und den Schiffs-Ausflug nach Passau.

Der Gemeinde Aholing und dem Landkreis Straubing-Bogen dankte Füchsl für die gewährten Zuschüsse und die Unterstützung. Allerdings erwähnte er auch die seit dem Lock-Down im März ausgefallenen Veranstaltungen: die Jahreshauptversammlung, die Aufstellung des Maibaums, das Weiherfest 2020 und die Fronleichnamsprozession.

Chronist Walter Weber ergänzte den Bericht um viele weitere Veranstaltungen, die zeigten, dass der Kalender der Schützen im vergangenen Jahr mit Schießabenden, Jugendtrainings, Rundenwettkämpfen und Teilnahmen an Veranstaltungen anderer Vereine, z.B. am 100-jährigen Gründungsfest der „Alten Kameraden“ Aholing, prall gefüllt war. Der 1. Schatzmeister Rüdiger Latzek berichtete anschließend von einer guten Kassenlage und einem leichten Überschuss aus den Aktivitäten des vergangenen Jahres. Die Entlastung und eine einwandfreie Kassenführung wurden ihm anschließend von den Kassenprüfern bestätigt.

Sportwart Josef Mauerer und 2. Jugendwartin Eva-Maria Plaß berichteten danach von den sportlichen Aktivitäten und Erfolgen der beiden Schützenmannschaften und der Jugendmannschaft der vergangenen abgebrochenen Saison.

Anschließend hatte dann der soeben erst neu gewählte 1. Bürgermeister Johann Busl, seine Premiere als Wahlausschuss-Vorsitzender bei den Motzinger Schützen: zusammen mit seinem Vorgänger Georg Wagner und Schriftführer Martin Werdin führte er die Neuwahl des Schützenmeisteramtes und des Ausschusses in rekordverdächtiger Zeit von einer Viertelstunde per Akklamation durch. Als 1. Schützenmeister wurde Klaus Füchsl in seinem Amt bestätigt. 2. Schützenmeister bleibt Daniel Stöger. Als 1. Schatzmeister fungiert nunmehr Andreas Santl. Die bisherige 1. Schriftführerin Carolin Stöger wurde ebenso wieder gewählt wie der

1. Sportwart Josef Mauerer. Bei der Wahl der Ausschuss-Mitglieder gab es nur kleine Veränderungen: als 1. Jugendwartin erhielt Stefanie Beck wieder das Vertrauen; zu ihrer Stellvertreterin wurde Eva-Maria Plaß bestätigt. Der bisherige 1. Schatzmeister Rüdiger Latzek wechselte nun auf das Amt des 2. Schatzmeisters. 2. Schriftführer bleibt Martin Werdin. Martin Fischer wurde wieder zum 2. Sportwart gewählt. Als Vergnügungswartin des Vereins wurde Heimwartin Anne-Marie Weber gewählt. Alter und neuer 1. Fahnenjunker bleibt Simon Schweiger; als sein Stellvertreter wurde Michael Santl bestätigt.

Als Beisitzer fungieren wie bisher Evelyn Latzek, Ingrid Gnerich, Annette Fischer und Roland Latzek. Als neue Beisitzerin nimmt Manuela Santl den Platz von Martin Preis ein. Auch die beiden Kassenprüfer Rudi Santl und Walter Landsmann wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Anschließend dankte der wieder gewählte 1. Schützenmeister dem Wahlausschuss und allen bestätigten und neu gewählten Mitgliedern der neuen Vorstandschaft für ihr Engagement und ihre Bereitschaft zur Mitarbeit. In seinem Schlusswort hob er heraus, dass das Schützenheim ab 25. September wieder für das wöchentliche Jugend- und Schießtraining öffnen werde, auch wenn nur ein durch die Hygienemaßnahmen eingeschränkter Betrieb möglich sei. Das bevorstehende Königsschießen mit Königsfeier stellte er zur Diskussion, die ergab, dass es vernünftiger sei, diese heuer ausfallen zu lassen.

Auch auf die Motzinger Niklo-Nacht und die traditionelle Christbaumversteigerung müsse heuer wohl verzichtet werden. In den nächsten Wochen und Monaten müsse „auf Sicht gefahren“ werden. Trotzdem sei man auch in der Corona-Pause nicht untätig gewesen und habe das Antragsverfahren für die Bezuschussung und Genehmigung des Umbaus auf acht elektronische Schießstände in die Wege geleitet.

Zum Abschluss erneuerte Füchsl seine Einladung zu den wöchentlichen Schießabenden, bei denen immer die ganze Familie willkommen sei.

-----  
Foto & Bericht: Martin Werdin



## Ausfall von Weiherfest und Maibaum-Aufstellen



Es fiel uns - wie wahrscheinlich auch allen anderen Vereinen - nicht leicht, alle unsere Veranstaltungen absagen zu müssen. Vor allem unser Weiherfest wäre wieder einer der Höhepunkte in unserem Vereinsjahr

gewesen. Aber die Gesundheit geht vor. Ein kleiner Ersatz war im August dieses vereinsinterne Treffen im Fischerhof in Niedermotzing bei herrlichen Sommertemperaturen.

Auch einen Maibaum 2020 gab es nicht. Hier wurde der alte Maibaum mit Hilfe eines Baggers umgelegt.

-----  
Fotos: Carolin Stöger



... auf dem Weg zum Donaustand von

Carolin Stöger



# Abteilung Tennis seit Juni wieder aktiv

Die Saison 2020 war auch bei der Tennisabteilung des TSV Aholing von Corona überschattet.

Nachdem Tennis als eine der ersten Sportarten überhaupt wieder „frei gegeben“ wurde, waren Ende Mai die 1. Rudi Ellersdorfer Open (ehemals bekannt unter Vatertagstennis) das erste Event auf der Anlage. Mit seinem unermüdlchen Einsatz über viele Jahre hat Rudi Ellersdorfer maßgeblich zu der positiven Entwicklung unseres Vereins beigetragen.

Anfang Juni fand ein Schnuppertraining für Kinder statt, das sehr gut angenommen wurde. Die Tennisschule Khablo und die vereinsinternen Assistententrainer/innen gestalteten ein abwechslungsreiches Training in kleinen Gruppen und führten den Nachwuchs in die Grundschläge und Bewegungsabläufe des Tennis ein.

Zahlreichen Kids bereitete dies so viel Spaß und Freude, dass sie sich entschieden das Training in den folgenden Wochen und Monaten bis heute in Form eines Matchtrainings fortzusetzen. Ebenso erfreulich war, dass auch Eltern hierüber den Weg zur Vereinsmitgliedschaft gefunden haben.

Am 21. Juni startete dann der Mannschaftsturnierbetrieb in die „coronabedingte Übergangssaison 2020“.

Mit sechs Mannschaften (Herren 40, Herren 30, Damen I, Damen II und 2 Jugendteams (U16, U14)) ging der TSV Aholing an den Start. Dabei errangen die Damen I mit Anna-Lena Boneder, Luisa Handschuh, Leoni Drexler und Katharina Lehner souverän die Meisterschaft mit 8:0 Punkten und 23:1 Matchpunkten in der Kreisklasse.

Das Aushängeschild der Herren, die Herren 40 6er, spielte in der stark besetzten Bezirksklasse eine sehr solide Runde. Als Höhepunkt kann hier der Sieg gegen GW Vilsbiburg gewertet werden. Lediglich am letzten von sieben Spieltagen ließ man sich bei 34 Grad in doppeltem Wortsinn abkochen. Am Ende der Saison wurde mit 8:6 Punkten der 4. Tabellenplatz erreicht.

Bei den weiteren Mannschaften wurden folgende Resultate erzielt: Herren 30 (4:4 Punkte und Tabellenplatz 2), Damen II (2:6 Punkte), U16 (2:6 Punkte), U14 (0:10 Punkte) Weitere Höhepunkte der Saison waren ein in Eigenregie durchgeführtes zweitägiges Tenniscamp für die Kids im August, die laufende Vereinsmeister-



Schnuppertraining



Tenniscamp



Meistermannschaft Damen I

schaft und die bereits durchgeführte Doppelvereinsmeisterschaft. Als neues Vereinsmitglied wurde Ballmaschine Jacqueline im September aufgenommen.

Zum Saisonabschluss ist ein Schleiferlmixedturnier am 10. Oktober geplant. Hier sollen sich Damen und Herren, jung und alt nochmals besser kennen lernen. Die Tennisabteilung freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme und hofft auf gutes Wetter.

Noch dieses Jahr finden Neuwahlen in der Abteilung Tennis statt. Abteilungsleiter Mathias

Fesl wird nach 2-jähriger Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen. Der dann neu gewählte Abteilungsleiter soll durch eine „Task Force“ Unterstützung erhalten und die zahlreichen Aufgaben und Herausforderungen auf mehrere Schultern verteilt werden.

Übrigens: der TSV Aholing ist auch auf Facebook ([fb.com/TSVAholingTennis](https://www.facebook.com/TSVAholingTennis)) und Instagram ([instagram.com/TSVAholingTennis](https://www.instagram.com/TSVAholingTennis)) vertreten.



# Neue Vorstandschaft der Feuerwehr



Am 11. Januar 2020 hielt die FF Obermotzing ihre Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab

Per Handschlag durch Bürgermeister Busl wurden Manuela Santl, Jonas Mandl und Thomas Keller neu in die FF Obermotzing aufgenommen.

Folgende Mitglieder wurden gewählt (von links)

<b>Andreas Santl</b>	1. Schriftführer	<b>Jonas Mandl</b>	Neuaufnahme
<b>Michael Habrunner</b>	2. Kassier	<b>Bernhard Leipelt</b>	1. Kommandant
<b>Sandra Rager</b>	Beisitzer	<b>Christian Fimberger</b>	2. Fahnenjunker
<b>Rupert Loichinger</b>	Kassenprüfer	<b>Gerhard Leipelt</b>	2. Vorstand
<b>Christian Rothhammer</b>	Beisitzer	<b>Rudi Santl</b>	Kassenprüfer
<b>Johann Busl</b>	1. Bürgermeister	<b>Christian Dallmeier</b>	1. Fahnenjunker
<b>Sandra Schneider</b>	1. Vorstand	<b>Thomas Gmeinwieser</b>	Beisitzer
<b>Gerhard Lang</b>	1. Kassier	<b>Robert Weber</b>	2. Schriftführer



## Rückblick auf gelungenes Gründungsfest



### Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Aholfing

Neuwahlen bringen nur kleine Veränderungen. Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen konnte Schützenmeister Thomas Nebel kürzlich die Mitglieder des Schützenvereins „Alte Kameraden“ Aholfing im Schützenheim begrüßen.

Die Versammlung begann mit den Tätigkeitsberichten der einzelnen Bereiche. Schützenmeister Thomas Nebel informierte zunächst über die Mitgliederentwicklung und den derzeitigen Mitgliederstand, sowie über Veranstaltungen und Termine aus dem Vereinsleben.

Im Mittelpunkt seines Rückblicks stand die Sektionsmeisterschaft 2019 und natürlich das 100-jährige Gründungsfest des Vereins im September letzten Jahres. Im Mai hatten sich an 10 Schießabenden im Schützenheim ca. 200 Schützen an der Sektionsmeisterschaft beteiligt. Die Siegerehrung fand im Rahmen des Grün-

dungsfestes am Samstag, 14. September, statt. Das Gründungsfest selbst begann am Samstag nach dem Einzug ins Festzelt mit dem Bieranstich und einer Begrüßung durch den Schützenmeister.

Den Festsonntag konnte man gemeinsam mit ca. 25 Gastvereinen bei herrlichem Wetter feiern. Höhepunkt war der beeindruckende Kirchenzug und der feierliche Festgottesdienst.

An den beiden Festtagen konnte ein schönes und rundum gelungenes Fest mit vielen Besuchern gefeiert werden, bei dem sich der Verein und das gesamte Dorf bestens präsentiert haben.

Vorbereitung und Durchführung des Festes waren für die Vereinsmitglieder, aber auch für die Dorfgemeinschaft mit viel Arbeit verbunden. Schützenmeister Nebel bedankte sich für die großartige Unterstützung bei den Vereinsmitgliedern, den vielen freiwilligen Helfern, sowie bei der ganzen Dorfbevölkerung.

Bei der KLJB Aholfing bedankte sich der Schützenmeister ganz besonders für die gute Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung.

Auch im Kassenbericht der Kassenverwalterin Silvia Baumann spielte das Gründungsfest eine nicht unerhebliche Rolle. Trotz des herrlichen Wetters und des sehr guten Besuchs musste das Fest mit einem kleinen finanziellen Minus abgeschlossen werden.

Dennoch fiel der Kassenbericht in diesem Jahr wieder positiv aus, nachdem im Vorjahr die Anschaffung neuer Schießstände die Vereinsfinanzen noch stark strapaziert hatte. Zum guten Ergebnis trugen hauptsächlich Zuschüsse, Spenden und erfolgreiche Veranstaltungen bei.

Aus dem sportlichen Bereich berichtete Sportleiter Armin Rauscher. Drei Luftgewehrmannschaften und eine Luftpistolenmannschaft sind in den laufenden Rundenwettkämpfen aktiv und durchaus erfolgreich.





Auch in verschiedenen anderen Wettkämpfen, wie z.B. der Gaumeisterschaft, gingen Einzelschützen und Mannschaften des Vereins an den Start. Besonders erfolgreich waren Gabriela Lermer und Elena Rauscher bei den Gaumeisterschaften, jeweils mit dem 1. Platz in ihrer Klasse. Diese Erfolge ermöglichten den Schützinnen auch die Teilnahme an den Niederbayerischen bzw. Bayerischen Meisterschaften.

Damenleiterin Brigitte Heitzer hob in ihrem Bericht die vielen Aktivitäten der Vereinsdamen im Zusammenhang mit der Sektionsmeisterschaft und dem Gründungsfest hervor: die Bewirtung bei den Schießabenden der Sekti-

onsmeisterschaft und die Vorbereitung und Bewirtung beim Empfang der Vereinsabordnungen und Schützenkönige. Schließlich die vielen Arbeiten beim Gründungsfest selbst, beim Auf- und Abbau im Festzelt und insbesondere beim Kuchenbuffet an den Festtagen.

Besonders dankte sie natürlich auch für die vielfältigen Arbeiten und Dienste, die von den Vereinsdamen im Verein bzw. im Vereinsheim geleistet werden.

Nach den Berichten wurden unter der Leitung von Bürgermeister Wagner die anstehenden Neuwahlen durchgeführt. Der Bürgermeister nutzte die Gelegenheit, seitens der Gemeinde Aholing dem Schützenverein für seine Aktivitäten Dank und Anerkennung auszusprechen. Insbesondere lobte er das gelungene und gut organisierte Gründungsfest.

Aus den Neuwahlen ging Thomas Nebel erneut als 1. Schützenmeister hervor. In seinem Amt bestätigt wurde auch 2. Schützenmeister Andreas Nachtwey. Die Finanzen bleiben in den Händen der Kassenverwalterin Silvia Baumann, neue 2. Kassenverwalterin ist Elena Rauscher.

Wiedergewählt wurde Ludwig Baumann als Schriftführer. Zur 2. Schriftführerin wurde Franziska Rauscher berufen. Die sportliche Lei-

tung liegt nunmehr in den Händen von Gabriele Klingberg als Sportleiterin. Vertreten wird sie von Andreas Rothmeier als 2. Sportleiter.

Bestätigt in ihren Ämtern wurden Brigitte Heitzer als 1. Damenleiterin und Veronika Nebel als 2. Damenleiterin. Auch bei den Fahnenjunkern gab es keine Veränderungen: hier wurden Stefan Scherer als 1. Fahnenjunker und Daniel Baumann als 2. Fahnenjunker gewählt.

Die Vorstandschaft wird vervollständigt durch Gabriela Lermer und Lukas Rauscher als Beisitzer. Schließlich wurden Willi Dimpfl und Johann Rohrmüller als Kassenprüfer bestätigt.

Nach den reibungslos verlaufenen Neuwahlen bedankte sich Schützenmeister Nebel bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Brigitte Kraus, Armin Rauscher und Johann Schmerbeck für ihre langjährige und verdienstvolle Tätigkeit zum Wohle des Vereins.

Mit einem kurzen Ausblick auf anstehende Aufgaben und Veranstaltungen beendete Schützenmeister Nebel die Versammlung.



... Wolkenberge am Motzinger Himmel von

Carolin Stöger



## „Ausm Dorf - fürs Dorf in Coronazeiten

### Der SV Motzing kocht

Der SV Motzing hat Mitte Mai mit dem Projekt begonnen. In regelmäßigen Abständen kochen Ehrenamtliche Spezialitäten und Schmankerl für die Dorfbewohner.

Bei dem Projekt „Der SV Motzing kocht - ausm Dorf, fürs Dorf“ kocht Andi Vogl ehrenamtlich mit weiteren Unterstützern regelmäßig deftige bayerische Schmankerl zum Mitnehmen für Dorf- und Gemeindebürger sowie andere Gäste. Andi Vogl ist ausgebildeter Koch und bereitet die Speisen gemeinsam mit weiteren Vereinsmitgliedern unter Wahrung der Hygienestandards in der Vereinsgaststätte des SV Motzing in regelmäßigen Abständen zu.

Im Dorf verteilte Flyer weisen auf die Aktion hin. Die Zutaten der Speisen erhält der SV Motzing von heimischen Produzenten zu günstigen Preisen bzw. sogar kostenfrei. Getreu dem Motto „ausm Dorf, fürs Dorf“ sind fast alle Produkte, die Andi Vogl verarbeitet, von Produzenten aus der Gemeinde – etwa der Metzgerei Hiendl, von Landwirt Sepp Schütz (Donauknolle) oder vom Landmarkt Gänger. Die geringen Einkaufskosten ermöglichen es dem



Verein, die Gerichte zu einem sehr günstigen Verkaufspreis anzubieten. Die Resonanz und Rückmeldung der Dorfbewohner ist überwältigend – der SV Motzing bedankt sich recht herzlich. Mit dem Projekt will der SVM zeigen, dass der Verein lebendig ist und seinen Teil zum Gemeinwohl beiträgt. Aus Umweltschutzgründen

bitten wir die Abholer, eigene Essensbehältnisse mitzubringen. Damit setzt der Verein auch ein Zeichen bei Umweltschutz und Nachhaltigkeit.

-----  
Bericht & Foto: Otto Zellmer

## Spende für Seniorenspieler des SVM

### Jürgen Pöschl spendet 100 Flaschen Monster Energy

Seit Oktober 2019 ist Monster Energy Exklusivpartner des Fußballportals FuPa Niederbayern. SVM-Fan Jürgen Pöschl (rechts im Bild) hat sich nicht zweimal lumpen lassen, bei einem FuPa.net-Gewinnspiel teilgenommen und sich prompt Dutzende Flaschen des Energy-Drinks Hydro Sport Super Fuel aus der Produktpalette von Monster Energy gesichert.

Die Flaschen hat er nun bei einem Training den Seniorenspielern des SVM überreicht. „Vielleicht gibt Monster einen Aufwind für unsere Burschn im Abstiegskampf“, sagt Jürgen Pöschl, „mit Bier klappt’s ja anscheinend nicht“, schmunzelt der Gönner.

Die SVM-Familie sagt vielen Dank für die Spende, Jürgen!



-----  
Foto: Kreativ & Designstudio Kerstin Sagmeister



# Der SV Motzing trauert um Josef Dorfner



## NACHRUF

Der SV Motzing nimmt betroffen Abschied  
von unserem Mitglied

### Herrn Josef Dorfner

Sepp war Mitglied seit 1978 und somit Träger der Ehrennadel mit Ehrenkranz in Bronze. Als ehemaliger langjähriger Vereinswirt und AH-Leiter war Sepp unserem Verein stets treu verbunden. Nie werden wir die legendären Spiele im Torwardress des SVM vergessen.

Der Verein wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen gilt unser ganzes Mitgefühl.

**SV Motzing e.V. – Die Vorstandschaft**



Winter in der Nähe von Niedermotzing

Markus Landsmann



## Neues vom VdK Ortsverband VG Rain

Mit einem Willkommensgeschenk in Form eines Blumenstraußes wurde im vergangenen Jahr das 550. Mitglied im VdK Ortsverband der VG Rain begrüßt.

Neben der Neuaufnahme von Christine Eisen-schink aus Atting wurden wie jedes Jahr auch einige Ehrungen durchgeführt. In adventlicher Stimmung feierte der Vdk im übervollen Pfarrzentrum in Rain. Die Vorstandschaft hatte nicht mit einer so großen Beteiligung gerechnet, dass auf die schnelle noch mehrere Tische aufgestellt wurden um allen Gästen Platz bieten zu können.

Eine Bäckerei sorgte für Nachschub an Kuchen und Torten. Bei der Feier wurde Bgm. Anita Bogner und Altbgm. Adolf Berger von Brigitte Heitzer begrüßt. Grüße von Pfarrer Peter Häusler und Bgm. Wagner wurden übermittelt, der bereits im Vorfeld eine Spende an den Vdk überreicht hatte. Bei der Ehrung der

langjährigen Mitglieder wurde unter anderem Monika Stimmer für ihre 5-jährige Arbeit in der Vorstandschaft ausgezeichnet. Mit einem Präsentkorb wurde Johann Marklseder für seine langjährige Tätigkeit aus der Vorstandschaft verabschiedet. Kurz vor den Corona Ausgangsbeschränkungen und dem Versammlungsverbot konnten wir am 07. März 2020 noch unsere Jahreshauptversammlung in der Alten Schule in Atting abhalten. Nach der Totenehrung sprach die Vorsitzende bei ihrem Tätigkeitsbericht über aktuelle Mitgliederzahlen, Veranstaltungen und Schulungen. Aufgrund von Corona entfiel auch die geplante Großdemo am 28. März, ein Ausflug des Ortsverbandes und auch der Familientag am 18. Juli in Loifing.

Der Tod unserer Kassiererin und Vertreterin der Frauen Sieglinde Loipldinger am 15. März hat uns tief getroffen. Durch den Amtrücktritt von Johann Marklseder und Heribert Schwanzer waren einige Posten in der Vorstandschaft nicht mehr besetzt, dadurch wurden einige Vorstandschaftsmitglieder kommissarisch bis zur nächsten Wahl verpflichtet.

**2. Vorsitzender und Stellvertreter:**  
Franz Xaver Loipeldinger

**Vertreterin der Frauen:**  
Maria Hornauer

**Vertreter der jüngeren Generation:**  
Michael Brandl

**Kassiererin:**  
Hannelore Penzkofer

Bis jetzt ist leider nicht bekannt ob eine Weihnachtsfeier stattfinden kann und darf. Erst durch den Landesverband werden gewisse Veranstaltungen frei gegeben. Durch Video- oder Telefonkonferenzen werden wir immer über den neusten Stand unterrichtet. Auch ein geplanter und sehr interessanter Vortrag von Helmut Plenk zum Thema „Neues aus der Pflege in Niederbayern“ steht noch aus. Alle Infos können aus der Tageszeitung entnommen werden oder bei Brigitte Heitzer Tel. 09429/1269



# Gemeinde Aholfing gratuliert Frau Baronin Liselotte Edle von Maffei zum 85. Geburtstag!

Neben Bürgermeister Busl war auch eine Abordnung der Aholfinger Vereine am Schloss Puchhof, um Frau Baronin Liselotte Edle von Maffei zu ihrem Geburtstag zu gratulieren. Da ihr vor allem die Kinder seit jeher besonders am Her-

zen liegen, übergab sie Bürgermeister Johann Busl eine großzügige Spende für den Kindergarten i. H. v. 1.000 EURO mit den Worten „dass man den Kindern etwas schönes kaufen kann“. Die Gemeinde, vor allem der Kindergarten St. Johannes Ne-

pomuk, bedankt sich recht herzlich bei Frau Baronin Liselotte Edle von Maffei für ihr jahrelanges Engagement für den Kindergarten und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.



# Moderne Technik & handwerkliche Kompetenz

Interview mit  
Markus Oberberger  
vom Ofenbau Oberberger

**Markus, ursprünglich kommst du aus Radldorf. Wie und wann hat es dich nach Obermotzing verschlagen?**

→ Durch's Fußball, 1999 wechselte ich nach Aholting. In der Zeit kam ich mit meiner jetzigen Frau Steffi, die gebürtige Motzingerin ist, zusammen. Nach drei Jahren wechselte ich dann zum SV Motzing. 2004 sind wir in Obermotzing in ein Haus gezogen und haben 2007 unser Eigenheim gebaut.



**Wie kamst du zu deinem jetzigen Beruf?**

→ 1993 begann ich meine Lehre als Zentral-, Heizungs- und Lüftungsbauer. Nach dreieinhalb Jahren Lehrzeit machte ich 1997 meine Gesellenprüfung. Nachdem ich ein paar Jahre als Geselle gearbeitet habe, war ich noch einige Jahre bei der BMW tätig. Anschließend begann ich eine Umschulung zum Ofen- und Luftheizungsbauer. 2013 absolvierte ich meine Meisterprüfung.

**Wie kam es zur Selbstständigkeit?**

→ Mein Wunsch war es schon lange mich selbstständig zu machen. Als mein ehemaliger Arbeitgeber seinen Betrieb still gelegt hatte, traf ich die Entscheidung zum Schritt in die Selbstständigkeit. Meinen Ein-Mann-Betrieb gibt es jetzt seit November 2013.

**Welches Leistungsspektrum bietest du mit Deiner Firma an?**

→ Egal ob Neubau, Umbau oder Sanierung. Es wird gemeinsam mit dem Kunden die richtige Wahl für den Ofen getroffen.



**Inhaber:**  
Oberberger Markus  
Hofmarkstraße 31a  
94345 Aholting/Obermotzing

**Tel.:** 09429 / 94 80 00  
**Mobil:** 0171 / 670 71 38  
**Email:** ofenbau-oberberger@gmx.de  
**Internet:** www.ofenbau-oberberger.de



**UNSERE  
LEISTUNGEN**

- Grundöfen
- Warmluftöfen
- Heizkamine
- Kaminöfen
- Austausch von Heizeinsätzen
- Reparatur / Wartung





Beispiel 1: Ofen-Planung mit „Palette CAD“ Zeichnung



Beispiel 2: Ofen-Planung mit „Palette CAD“ Zeichnung



Beispiel 3: Ofen-Planung mit „Palette CAD“ Zeichnung

### Wie kann man sich die Planung bis zum fertigen Ofen vorstellen?

→ Nach einem persönlichen Treffen mit dem Kunden wird zuerst der Heizbedarf des Hauses ermittelt. Danach wird mit Hilfe eines CAD-Programms eine detaillierte Zeichnung des geplanten Ofens erstellt. Sobald der Heizeinsatz bzw. der Grundofenfeuererraum aufgebaut ist, wird die Außenhülle individuell von mir handwerklich erstellt.



### Was macht dir an deiner Arbeit am meisten Freude?

→ Als Ofenbauer ist jedes Projekt ein Einzelstück - das macht den Beruf für mich so reizvoll. Zudem ist er auch sehr abwechslungsreich. Die handwerkliche Arbeit und der persönliche Kontakt zu den Kunden gefällt mir besonders. Am schönsten ist es aber, wenn man dann nach getaner Arbeit gemeinsam mit dem Kunden das erste Feuer im Ofen macht.

### Was treibst du sonst in deiner Freizeit?

→ Ich spiele immer noch gerne Fußball, allerdings mittlerweile in der AH. Da spiele ich überwiegend bei meinem Heimatverein SV Perkam und auch beim SV Motzing („wenn was zum geht“). Natürlich verbringe ich auch viel Zeit zusammen mit meiner Frau Steffi und meinen beiden Kindern Vroni und Lukas. Seit diesem Jahr hat mich das „Tennis-Fieber“ wieder gepackt. Daher spiele ich regelmäßig Tennis in Aholting.

Danke für's Gespräch!

-----  
Interview Mauerer Silke



# Abwasser ist der Spiegel des Lebens



**Straßkirchen/Irlbach.** Beim diesjährigen Praxistag konnte Bürgermeister Christian Hirtreiter eine Reihe von Referenten und die Vertreter der benachbarten Abwasseranlagen in der Kläranlage der VG Straßkirchen in Irlbach willkommen heißen. Dieser bereits vor drei Jahren in Irlbach/Straßkirchen durchgeführte „Nachbarschaftstag“ und der regelmäßig organisierte Praxistag ist eine hervorragende Institution, so Hirtreiter. Dazu begrüßte Marion Duschl die Teilnehmer und gab einen Überblick über die umfangreichen Themenfelder, welche erörtert wurden.

Die regelmäßigen Treffen werden von der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall, kurz DWA, ins Leben gerufen und finden jeweils wechselnd auf einer anderen Kläranlage statt. Ein wesentlicher Aspekt dabei ist der Erfahrungsaustausch des Betriebspersonals untereinander, aber auch die Fortbildung zu neuesten technischen und gesetzlichen Grundlagen.

Auch die zuständigen Fachbehörden sind dabei vertreten, um wichtige Informationen weiterzugeben. So nahm für das Wasserwirtschaftsamt Deggendorf Michael Franz teil und berichtete über die derzeit in Vorbereitung befindliche Förderung für die Kommunen.

Bürgermeister Christian Hirtreiter hieß die Gäste für die Vorträge -aufgrund Hygiene-richtlinien in der Straßkirchner Turnhalle für das Vortragsprogramm- willkommen und äußerte sich sehr positiv zur Durchführung der Nachbarschaftstage. Ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch unter Kollegen sei von enor-

mer Wichtigkeit, denn gerade die praktischen Herausforderungen bei der Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben wachsen. Marion Duschl führte zu interessanten Themen wie „Drogen im Abwasser“ ein. Sie stellte heraus, dass im Abwasser nachweisbar ist, wie viele Drogen im Einzugsgebiet konsumiert werden. Fast alles, vom Medikamentenverbrauch bis hin zu Rauschgift, all das lässt sich über das Abwasser nachweisen. Duschl konstatierte „Das Abwasser ist der Spiegel des Lebens“.

Neueste Untersuchungen der Wissenschaftler und Ergebnisse der Langzeitstudien ergeben hier regionale Unterschiede. Diese Erkenntnisse kommen aus aktuellen Abwasseranalysen, die das Abwasser aus Klärwerken untersucht und Rückstände verschiedener Drogen feststel-

len kann. Europaweit wurden dazu 70 Städte untersucht und es zeigen sich deutliche Unterschiede in den Drogenkonsumgewohnheiten. Aber auch weitere fachspezifische Themen wie Eigenüberwachungsverordnung, Mischwasserentlastungen und Klärschlamm Entsorgung wurden erläutert, sodass die vertretenen Kläranlagen hier handfeste Ratschläge für den Alltagsbetrieb mitnehmen konnten.

.....  
**Das Foto zeigt: Marion Duschl (2. von re.), Bürgermeister Hirtreiter (1.v.re) mit Herr Michael Franz vom WWA Deggendorf (3. v.li.) zusammen mit den Vertretern der Kläranlagenbetriebe beim „Nachbarschaftstag“ in der Kläranlage der VG Straßkirchen in Irlbach.**



# Neuer Standort für Motzings Defibrillator

## Achtung!

Seit Kurzem ist der Defibrillator in Motzing nicht mehr wie gewohnt im ehemaligen Raiffeisen-Gebäude angebracht, sondern direkt gleich neben dem Eingang des Feuerwehrhauses in Obermotzing.

Foto: Carolin Stöger



## „Mogst mitfahren?“

### Das Mitfahrbankerl in Straubing

Seit einiger Zeit steht auf der Brücke vor dem Spitaltor in Straubing ein Mitfahrbankerl für die Kagenser Bürger. Diese Idee ist nicht neu, aber angesichts des Klimawandels hochaktuell. Vor mehr als 50 Jahren hatte sich genau an diesem Platz ein Treffpunkt für jene Motzinger etabliert, die nach Hause wollten, aber kein eigenes Fahrzeug hatten. Damals gab es nicht viele Autos im Dorf und die Busverbindung war miserabel. So benutzte man das Fahrrad für den Weg nach Straubing. Vor allem die Kinder und Jugendlichen weiterführender Schulen radelten in Grüppchen morgens nach Straubing und nachmittags zurück. Freilich wurden die Schüler im Winter in elterlichen Fahrgemeinschaften mit den Autos chauffiert. Wer allerdings Nachmittagsunterricht oder Dienstschluss hatte und nicht erst mit dem Bus um 18.30 Uhr daheim sein wollte, wartete gegenüber des „Café Hagen“ (Goidhaibal) und es hielt immer jemand aus Motzing mit seinem Auto an und fragte: „Mogst mitfahrn“.

Hatte man endlich selber ein Auto, war es selbstverständlich, die Wartenden mitzunehmen. Mit dem Bau der Westtangente in den 80er Jahren änderten die meisten Motzinger ihre Route und diese Wartestelle auf der Moosbachbrücke am Spitaltor verlor ihre Bedeutung.



Foto: Carolin Stöger  
Text: Gabriele Fuchsl



## Manege frei!

Nach vielen Jahren gastierte im September 2020 wieder ein Zirkus in Motzing. Auf der Wiese neben dem Kindergarten gab es drei gut besuchte Vorstellungen des Zirkus Medrano, von dem besonders die Kinder begeistert waren.

Fotos: Daniel Bauer & Carolin Stöger



## Ballon Landung *in Motzing*



# Quarantäne macht kreativ

Bunt bemalte Corona-Steine im Germanenweg / Obermotzing



## Ostern im Nibelungenring / Obermotzing

Dieses Jahr gab es am Nibelungenring einen ganz besonderen Osterstrauch! Anstatt mit bunten Eiern wurde dieser mit bunten Masken vom Osterhasen geschmückt. Pro Nase durfte sich jeder eine Maske vom Baum nehmen, sogar Kindermasken waren dabei. Vielen Dank an den Osterhasen! Das war in Zeiten des Corona-Lockdowns eine wunderschöne Überraschung!



## Eine bunte Sonne der Freude

Während des „Lock Downs“ hat Marlen Stöger vor dem Haus eine Steinsonne gestartet. Es war eine Freude zu sehen, wie viele Kinder und Erwachsene ihre bemalten Steine dazu gelegt haben und so die Sonne kräftig zum Strahlen brachten.



# In Erinnerung an einen echten Motzinger

## Motzing gedenkt Herrn Adolf Luttner sen., der im April 2020 verstarb

Adolf Luttner wurde am 30.07.1938 in Niedermotzing geboren und wuchs zusammen mit seinen Geschwistern auf dem elterlichen Hof auf. Mit 27 Jahren übernahm er diesen und bewirtschaftete den Betrieb mit seiner Frau Resi, die er am 15. Juni 1966 heiratete. Seine beiden Söhne, Adolf jun. und Anton, wurden 1969 bzw. 1971 geboren. Schon in jungen Jahren trat Adolf Luttner der FFW Niedermotzing bei, nahm an zahlreichen Leistungsprüfungen teil und war stets da, wenn er gebraucht wurde.

Jahrzehntelang war er Mitglied beim Krieger-Soldaten- und Kameradschaftsverein Ober- und Niedermotzing. Davon brachte er sich die meiste Zeit im Vorstand ein und war als treuer Vereinsdiener u. a. auch viele Jahre Fahnenjunker bei den kirchlichen und weltlichen Festen. Mehr als 3 Jahrzehnte lang pflegte er zusammen mit seiner Frau in absoluter Verlässlichkeit den Bereich um das Kriegerdenkmal.

Große Anerkennung verdient, was Adolf Luttner jahrelang auf dem Friedhof Niedermotzing geleistet hat. Er gab sozusagen jeder Beerdigung ein Gesicht! – war Ansprechpartner und Seelsorger für die trauernden Angehörigen. Selbst dann noch, als man schon einem Bestatter die Arbeiten am Friedhof übertragen hatte. Über viele Jahre hob er zusammen mit seinen Männern in Handarbeit die Gräber für unsere Verstorbenen aus und begleitete sie auf ihrem letzten Weg zum Grab.

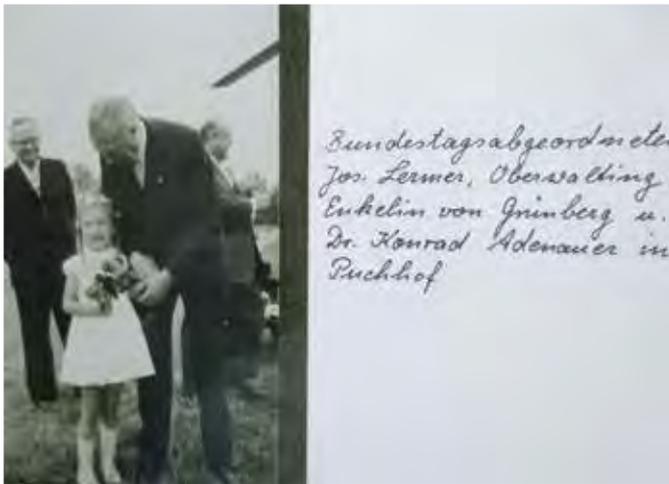
Stets dezent und im Hintergrund bleibend, verlieh er den Begräbnissen einen würdevollen Ablauf und gab der Trauergemeinde wertvollen Beistand. Er kümmerte sich um alles, vor – während – und nach einer Beerdigung. Er und seine Frau Resi waren auch hier ein eingespieltes Team. Im März wurde ihm ein Fahrradsturz zum Verhängnis. Er verletzte sich schwer. Zwar konnte er erfolgreich operiert werden und das Gehen machte auch schon Fortschritte, dennoch kam alles anders als erhofft: Adolf hatte sich mit dem Corona-Virus infiziert und musste ins Krankenhaus Bogen gebracht werden. Dort verstarb er am 14. April, nachdem seine Familie noch bei ihm war. Dankbar und gerne bewahren wir ihm ein ehrendes Andenken.



# Bundeskanzler Konrad Adenauer in Puchhof

Vor 60 Jahren, am 7. August 1960 landete Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer in einem Hubschrauber der Bundeswehr auf der Schloßwiese in Puchhof, wo den Hohen Gast unter anderen aus Politik und Presse eine große Menschenmenge erwartete. Im Schloß verlieh Bundeskanzler Dr. Konrad Adenauer das große Verdienstkreuz mit Stern und Schulterband der Bundesrepublik an Frau Amelie Thyssen zum Dank für die Gründung der Fritz - Thyssen - Stiftung zur Förderung der Wissenschaft.

Fotos & Text: Walter Weber



# Flurdenkmäler in Ober- und Niedermotzing

Innerhalb der Flurgemarkung Ober-/Niedermotzing befinden bzw. befanden sich Feldkreuze.

Von Rain her auf der Straße nach Obermotzing waren zwei Feldkreuze, das Köck Kreuz nach der Brücke (nicht mehr vorhanden) und das Kulzer Kreuz an der Gabelung der Straße nach Niedermotzing, errichtet von den Eheleuten Josef und Kreszenz Kulzer von Niedermotzing.

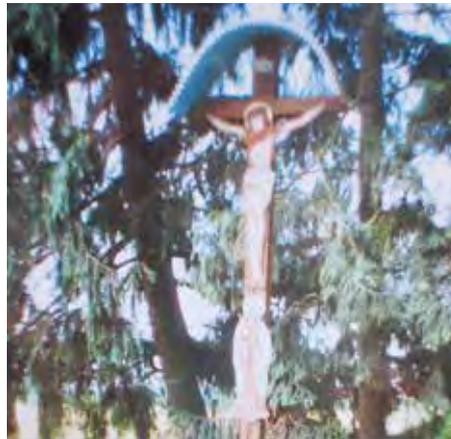
Dies wurde beim Einmarsch der Amerikaner 1945 zusammen mit einem Steinwegweiser demoliert. Trotz Instandsetzung kam das Holzkreuz, versehen mit bemalten Tafeln von Christus und Maria in die Jahre. So errichtete die Familie Max und Emma Kulzer 1999 ein neues schmiedeeisernes Kreuz auf Steinsockel an gleicher Stelle, das noch im selben Jahr von Pfarrer Josef Streit eingeweiht wurde. Im Zuge der neuen Straßeneinmündung nach Niedermotzing wurde das Feldkreuz im April 2003 auf die rechte Straßenseite versetzt, wo es heute noch steht.



**Kulzer Kreuz früher**



**Kulzer Kreuz heute**



**Rothhammer Kreuz früher**



**Rothhammer Kreuz heute**

Schon im Jahre 1928 erscheint im Beschlußbuch der Gemeinde Niedermotzing das „Kulzer Kreuz“. (Betrifft Grasnutzungsverpachtung). Vom Kulzer Kreuz bis Flurgrenze aufwärts rechts der Straße der Korbflechter Johann Weber um 10,50 M. Vom Kulzer Kreuz bis zur Flurgrenze aufwärts links der Straße der Landwirt Xaver Gold um 10 M. Vom Kulzer Kreuz bis zum Kreuthweg beiderseits der Zimmermann Joseph Schütz um 10,50 M

### Rothhammer Kreuz

Dieses Kreuz stand einst zwischen den Anwesen Wiest und Groß und wurde errichtet von Johann und Maria Lerner um 1870 zum Dank für die Geburt eines gesunden Mädchens nach etlichen Fehlgeburten. Diese Rosalia Lerner heiratete 1892 Xaver Rothhammer aus Sollach.

Es stand bis 1996 neben dem Groß-Anwesen, da vor der Flurbereinigung die Familie Rothhammer dort ein Grundstück besaß. Nach dem Brand und folgendem Neubau einer Maschinenhalle 1996 wurde das Feldkreuz zum Dank und Schutz für unseren Hof von Heinrich und Marianne Rothhammer in Obermotzing Austraße 5 aufgestellt.

### Koder Kreuz (Landsdorf)

Dieses Kreuz errichtete Familie Koder nach dem 1. Weltkrieg und stand in der Nähe zur Donau. Durch Hochwasser und Eisstoß wurde das Feldkreuz immer wieder stark in Mitleidenschaft gezogen. Viele Jahre lagerte es auf dem Hof der Familie Gighuber, bis es Familie Josef Gighuber von einem Kunstschmied in Atting restaurieren ließ und im Jahre 2000 vor der Hofeinfahrt ihres Anwesens seinen Platz fand. Heute lautet die Inschrift „Gott schütze uns“.



**Gighuber Kreuz heute**

Die Inschrift des Feldkreuzes lautete damals:

**3 Söhne verloren wir im Feindesland,  
schwer traf uns die Kund im Heimatland**

**Otto Niedermeier geb. 29. 2. 1892,  
gefallen am 15. 1. 1917**

**Johann Koder - gefallen am 17. 7. 1918**

**Peter Koder gefallen am 5. 10. 1918**

An der Gabelung Niedermotzinger Straße - Rainer Straße vor der südlichen Siedlung der Ortschaft Obermotzing steht wieder ein Feldkreuz. Das ehemalige Feldkreuz in dieser Gegend, im Volksmund Schmiedkreuz genannt, ist in den fünfziger Jahren verschwunden.



Der Jagdausschuss mit Jagdvorsteher Max Winderl ergriff die Initiative zur Erstellung eines Feldkreuzes. Nach Meinung des Jagdausschusses wurden in der Nachkriegszeit diese kulturellen Werte von der Flurbereinigungsgenossenschaft und von den Kommunen zu wenig beachtet. Die Jagdgenossen stellten in einer Versammlung einen Zuschuss zur Feldkreuzerichtung bereit. Ernst Anker aus Obermotzing, als Hobbykünstler bekannt, erstellte in vielen Stunden seiner Freizeit ein kunstvoll geschmiedetes Kreuz. Außerdem halfen noch viele Gönner, um das Kreuz fertigzustellen.



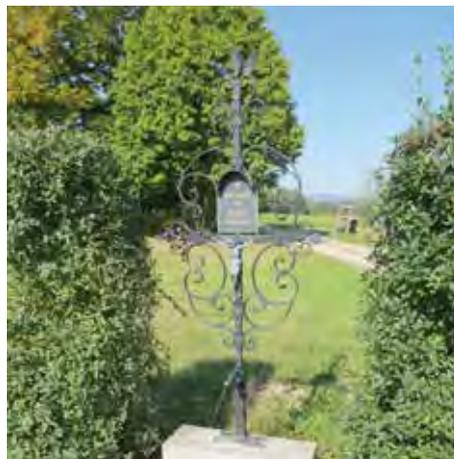
**Jagdgenossenschaft**

Am 30. August 1982 wurde das Kreuz durch Pfarrer Josef Streit feierlich eingeweiht. Das Bild zeigt von links: Klaus Zmeskal, Lambert Aumer, Hansi Gänger, Pfarrer Josef Streit, Josef Hahn, Otto Bäumel, Adolf Luttner, Georg Schwingshärl, Max Winderl und Johann Weber.



**Feierliche Einweihung im Jahre 1982**

Johann und Anna Weber (Seefeld) errichteten dieses Feldkreuz das in Seefeld neben der Hauptstraße steht. Den kirchlichen Segen spendete am 23. August 2013 Pfarrer Rajulu Kata.



**Seefeld Kreuz**

Am Westeingang von Niedermotzing (Schulstraße) stand einst in der Nähe des Friedhofsparkplatzes das zum Lermerhaus (Gigle) gehörige Lermer Kreuz. An Feldkreuzen sind noch erhalten das Knott Kreuz am Ausgang des Dorfes nach Aholfing am sogenannten „Kreuzbergerl“ (Ludwig Knott), das Stöckl Kreuz hinterm Dorf neben dem Labermaierweg und in Niedermotzing bei Schinhärl das von Josef Weber errichtete Feldkreuz. Josef Weber heiratete 1943 die Pflgetochter Therese Ertl (Ertl - Weber - Res) in 2. Ehe.

-----  
Fotos & Text: Walter Weber



**Knott Kreuz**



**Stöckl Kreuz**



**Schinhärl Kreuz**





aufgenommen von  
von Carolin Stöger



# AHOLFING

## OKTOBER 2020

04.10.	TSV	Wanderung zum Großen Falkenstein
16.10.	NOAH	Jahreshauptversammlung
18.10.	KLJB	Jahreshauptversammlung
24.10.	Schützen	Weinfest
30.10.	KSRK	Jahreshauptversammlung

## NOVEMBER 2020

15.11.	KSRK	Volkstrauertag
22.11.	KLJB	Adventskranzbinden
28.11.	FFW	Versteigerung

## DEZEMBER 2020

04.12.	Schützen	Nussschießen
05.12.	KLJB	Nikolausgehen
12.12.	KSRK	Versteigerung
18.12.	KSRK	Weihnachtsfeier
19.12.	KLJB	Christkindlmarkt
27.12.	TSV	Schafkopfturnier

## JANUAR 2021

17.01.	FFW	Jahreshauptversammlung
22.01.	Schützen	Jahreshauptversammlung

## FEBRUAR 2021

07.02.	NOAH	Kinderfasching
15.02.	KSRK	Rosenmontagsgaudi
25.02.	TSV	Jahreshauptversammlung

## MÄRZ 2021

06.03.	FFW	Watterturnier
--------	-----	---------------

## APRIL 2021

02.04.	KLJB	Steckerlfischverkauf
30.04.	Schützen	Königsschießen

## MAI 2021

01.05.	Dorfvereine	Maibaumaufstellen
07.05.	Schützen	Königsschießen
14.05.	Schützen	Königsfeier

## JUNI 2021

03.06.	Pfarrgem.	Pfarrfest
12.06.	FFW	Dorffest
18.-20.06.	TSV	Sportfest

## JULI 2021

10.07.	KSRK	Angerfest
--------	------	-----------

## AUGUST 2021

28.08.	KSRK	Ausflug
--------	------	---------

## SEPTEMBER 2021

12.09.	Dorfvereine	Veranstaltungskalender
--------	-------------	------------------------



## Alle Angaben unter Vorbehalt!

Es können sich aufgrund behördlicher Corona-Beschränkungen kurzfristige Änderungen ergeben.  
Die richtigen Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse und vereinsinternen Verteilern.



# Rezepte der Motzinger Landfrauen



## Käsespatzen Auflauf

### Zutaten:

500 g Mehl  
500 g Quark  
7 Eier  
1 Teelöffel Salz  
etwas Milch  
400 g geriebenen Käse  
Butterflocken  
Röstzwiebeln

### Zubereitung:

Aus Mehl, Eier, Quark, Salz, Milch zähflüssigen Spätzleteig herstellen. 10 Minuten ruhen lassen. In einen großen Topf ausreichend Salzwasser aufkochen. Mit Hilfe eines Spätzlesieb oder -hobel, den Teig portionsweise in das kochende Wasser drücken, aufwallen lassen und mit einem Schaumlöffel die Spätzle herausnehmen. Abtropfen lassen und in einer Auflaufform lagenweise mit Butterflocken und geriebenen Käse anrichten.

Ca. 30 Min. im Ofen bei Mittelhitze backen, dann geröstete Zwiebelringe darüber geben und nochmals 10 min. überbacken. Mit grünen Salat servieren und eventuell mit Petersilie garnieren.

## Tomaten Relish

### Zutaten:

#### Für den Teig:

3 kg grüne (unreife) Tomaten  
1 kg Zwiebeln  
100 g Salz  
250 g Zwetschgen  
625 g Zucker  
0,7 l Essig  
2 Esslöffel scharfer Senf  
2 Esslöffel Curry  
2 Esslöffel Cayenne - Pfeffer  
2 Esslöffel Kurkuma  
2 Teelöffel süßer Paprika  
1 Teelöffel Ingwer

### Zubereitung:

Tomaten und Zwiebeln grob schneiden. Über Nacht mit 100 g Salz ziehen lassen, abgießen. Zucker, Essig, Zwetschgen und Senf dazugeben und ca. 1 1/2 Std. im offenen Topf kochen lassen.

Alle Gewürze dazugeben und nochmals 10 Min. kochen lassen. Heiß in saubere Gläser füllen, zuschrauben, auf den Kopf stellen und nach 30 Min. wieder umdrehen.



*Guten Appetit wünschen  
die Motzinger Landfrauen!*

Rezepte & Fotos: Landfrauen



# NIEDER- & OBERMOTZING

Datum	Tag	Veranstaltung	Verein/Organisation	Ort
<b>Oktober 2020</b>				
04.10.2020	Sonntag	Erntedankfest	Pfarrei	Pfarrkirche
10.10.2020	Samstag	Herbstfest	EC Obermotzing	EC-Heim
16.10.2020	Freitag	GV Neuwahl	Kinderförderverein NOAH	Feuerwehrhaus
24.10.2020	Samstag	Weinfest	SV Motzing	Sportheim
31.10.2020	Samstag	GV-Neuwahl	KSuK Ober-/Niedermotzing	EC-Vereinsheim
<b>November 2020</b>				
01.11.2020	Sonntag	Gottesdienst mit Gräbergang	Pfarrei	Pfarrkirche und Friedhof
15.11.2020	Sonntag	Volkstrauertag	KSuK Ober-/Niedermotzing und Gemeinde	Pfarrkirche und Kriegerdenkmal
28.11.2020	Samstag	Versteigerung	SV Motzing	Sportheim
<b>Dezember 2020</b>				
03.12.2020	Donnerstag	Weihnachtsfeier	Landfrauen	Sportheim
05.12.2020	Samstag	13. Motzinger Niklo-Nacht	Schützenverein Jagabluat Motzing	GH Biermeier
05.12.2020 und 06.12.2020	Samstag und Sonntag	Nikolausdienst	KLJB Motzing	Ober-/Niedermotzing
11.12.2020	Freitag	Weihnachtsfeier	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
12.12.2020	Samstag	Christbaumversteigerung	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
19.12.2020	Samstag	Nuss-Schießen mit Weihnachtsfeier	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
19.12.2020	Samstag	Weihnachtsfeier	SV Motzing	Sportheim
24.12.2020	Donnerstag	Christmette	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
24.12.2020	Donnerstag	Warten aufs Christkind	KLJB Motzing	Jugendheim
31.12.2020	Donnerstag	Jahresschlussandacht	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
<b>Januar 2021</b>				
02.01.2021	Samstag	Christbaumversteigerung	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
05.01.2021	Dienstag	JHV	FFW Niedermotzing	GH Biermeier
16.01.2021	Samstag	JHV	FFW Obermotzing	Feuerwehrhaus
23.01.2021	Samstag	Watterturnier	SV Motzing	Sportheim
<b>Februar 2021</b>				
06.02.2021	Samstag	Faschingsgaudi	SV Motzing	Sportheim
07.02.2021	Sonntag	Kinderfasching	Kinderförderverein NOAH	Sportheim
12.02.2021	Freitag	Faschingsschießen und Schützenfasching	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
13.02.2021	Samstag	Weiberfasching	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
14.02.2021	Sonntag	Kleinkinderfasching	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
27.02.2021	Samstag	Starkbierfest	SV Motzing	Sportheim
<b>März 2021</b>				
12.03.2021	Freitag	JHV	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
20.03.2021	Samstag	Aktion „Sauber macht lustig“	KLJB Motzing	Ober-/Niedermotzing
20.03.2021	Samstag	GV mit Neuwahlen	SV Motzing	Sportheim
26.03.2021	Freitag	Ostereierschießen	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
27.03.2021	Samstag	JHV	KSuK Ober-/Niedermotzing	Sportheim
<b>April 2021</b>				
16.04.2021	Freitag	JHV	Kinderförderverein NOAH	Feuerwehrhaus
17.04.2021	Samstag	GV mit Neuwahlen	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
24.04.2021	Samstag	Watterturnier	KLJB Motzing	Feuerwehrhaus

## Alle Angaben unter Vorbehalt!

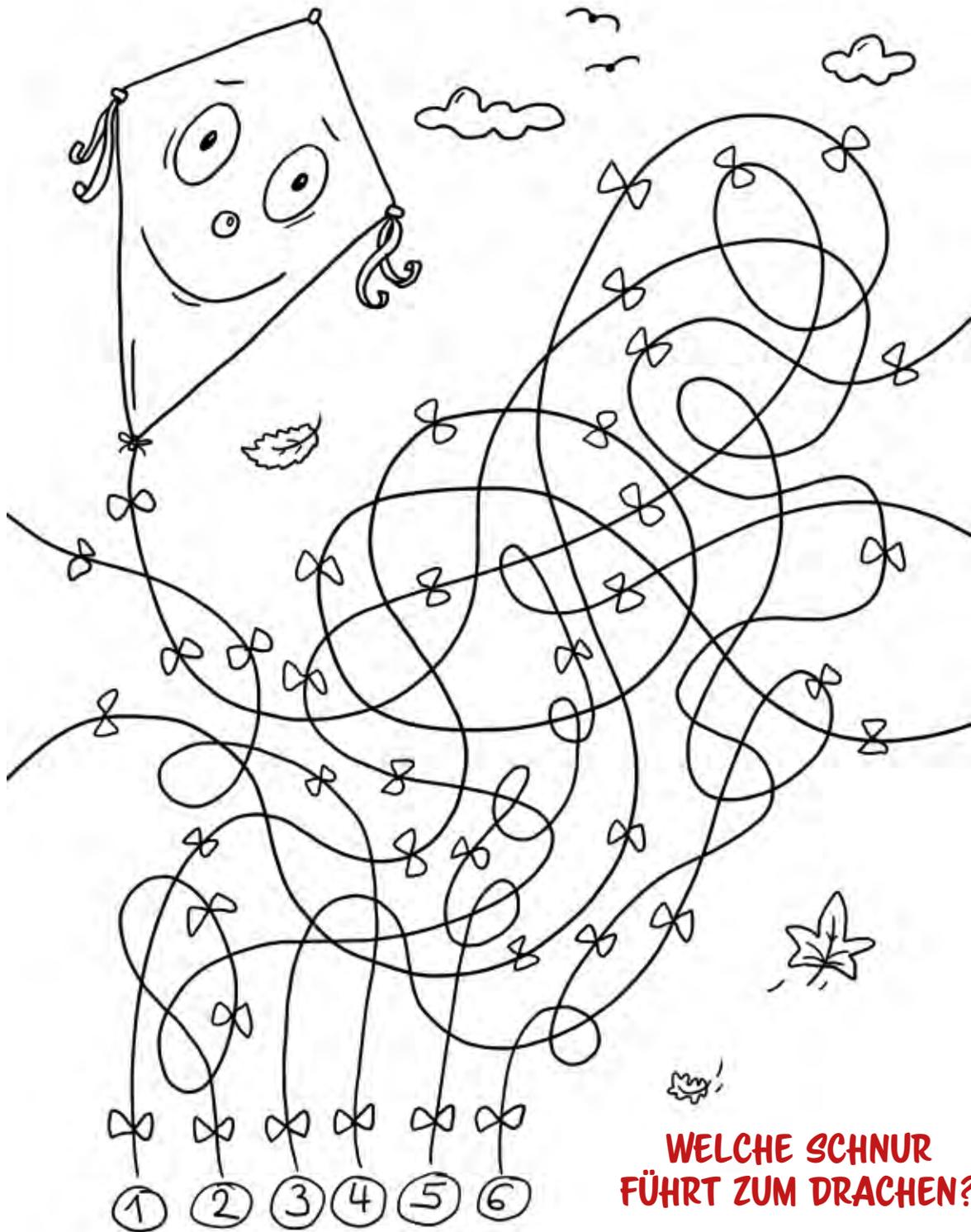
Es können sich aufgrund behördlicher Corona-Beschränkungen kurzfristige Änderungen ergeben.  
Die richtigen Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse und vereinsinternen Verteilern.



25.04.2021	Sonntag	Erstkommunion	Pfarrei Niedermotzing	Pfarrkirche
30.04.2021	Freitag	Maibaum-Aufstellung	Schützenverein Jagabluat Motzing	GH Biermeier
<b>Mai 2021</b>				
01.05.2021	Samstag	Maibaum-Aufstellung	EC Obermotzing mit KLJB Motzing und FFW Obermotzing	EC-Gelände
08.05.2021	Samstag	Asphaltturnier	EC Obermotzing	Asphaltbahn
20.05.2021	Donnerstag	Muttertagsfeier	Landfrauen	Sportheim
28.-30.05.2021	Freitag bis Sonntag	75-jähriges Jubiläum	SV-Motzing	Sportgelände
<b>Juni 2021</b>				
03.06.2021	Donnerstag	Fronleichnamfest mit Pfarrfest und 100-jähriges Jubiläum Pfarrei Niedermotzing	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
04.06.2021	Freitag	Weihfest	Schützenverein Jagabluat Motzing	Gemeindeweiher Niedermotzing
05.06.2021	Samstag	Ausweichtermin Weihfest	Schützenverein Jagabluat Motzing	Gemeindeweiher Niedermotzing
06.06.2021	Sonntag	Ausweichtermin Fronleichnamfest mit Pfarrfest	Pfarrgemeinde	Pfarrkirche
11.06.2021	Freitag	Niedermotzinger Dorffest	FFW Niedermotzing	Altes Feuerwehrhaus
12.06.2021	Samstag	Gemeindemeisterschaft	EC Obermotzing	Asphaltbahn
25.06.2021	Freitag	Sonnwendfeuer	FFW Obermotzing	Feuerwehrhaus Obermotzing (alt)
26.06.2021	Samstag	Ausweichtermin Sonnwendfeuer	FFW Obermotzing	Feuerwehrhaus Obermotzing (alt)
<b>Juli 2021</b>				
02.07.2021	Freitag	Fest für Alle	SV Motzing	Sportgelände
03.07.2021	Samstag	Beach-Party	SV Motzing	Sportgelände
10.07.2021	Samstag	Woidfest	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
17.07.2021	Samstag	Ausweichtermin Woidfest	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
24.07.2021	Samstag	Freies Asphaltturnier	EC Obermotzing	Asphaltbahn
<b>August 2021</b>				
28.08.2021	Samstag	Ausflug	Landfrauen	Ziel wird noch bekannt gegeben
<b>September 2021</b>				
18.09.2021	Samstag	Weinfest	SV Motzing	Sportheim
22.09.2021	Mittwoch	Aufstellung Veranstaltungskalender 2021/2022	SV Motzing	Sportheim
25.09.2021	Samstag	Herbstfest	Kinderförderverein NOAH	Feuerwehrhaus
<b>Lediglich Vorschau auf wichtige Termine von Oktober bis Dezember 2021</b>				
<b>Oktober 2021</b>				
09.10.2021	Samstag	Herbstfest	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
15.10.2021	Freitag	Federweißenfest	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
23.-24.10.2021	Samstag und Sonntag	Altes Bier	SV Motzing	Sportheim
30.10.2021	Samstag	Königsfeier	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
31.10.2021	Sonntag	Halloweenfeier	KLJB Motzing	Jugendheim und Freigelände
<b>November 2021</b>				
27.11.2021	Samstag	Christbaumversteigerung	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
<b>Dezember 2021</b>				
02.12.2021	Donnerstag	Weihnachtsfeier	Landfrauen	Sportheim
04.12.2021	Samstag	14. Niklonacht	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
05.-06.12.2021	Sonntag und Montag	Nikolausdienst	KLJB Motzing	Ober-/Niedermotzing
10.12.2021	Freitag	Weihnachtsfeier	EC Obermotzing	EC-Vereinsheim
11.12.2021	Samstag	Christbaumversteigerung	SV Motzing	Sportheim
18.12.2021	Samstag	Weihnachtsfeier	SV Motzing	Sportheim
18.12.2021	Samstag	Weihnachtsfeier	Schützenverein Jagabluat Motzing	Schützenheim
24.12.2021	Freitag	Warten aufs Christkind	KLJB Motzing	Jugendheim



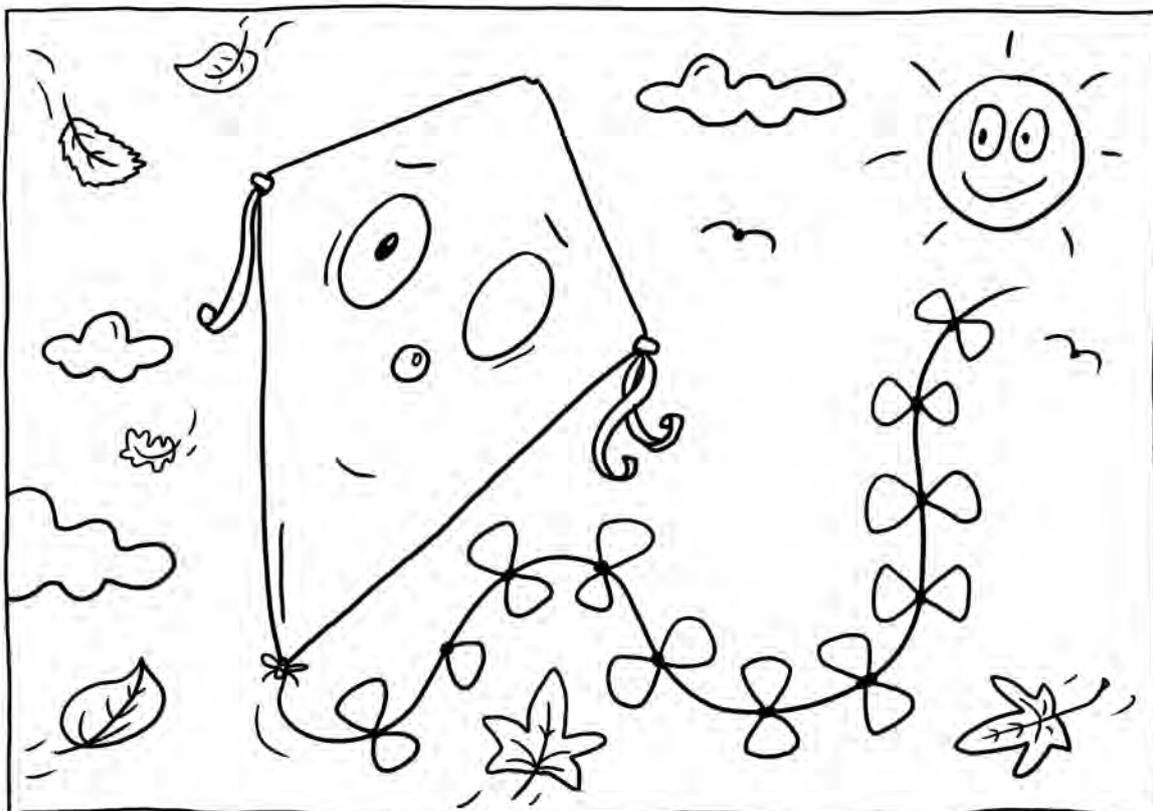
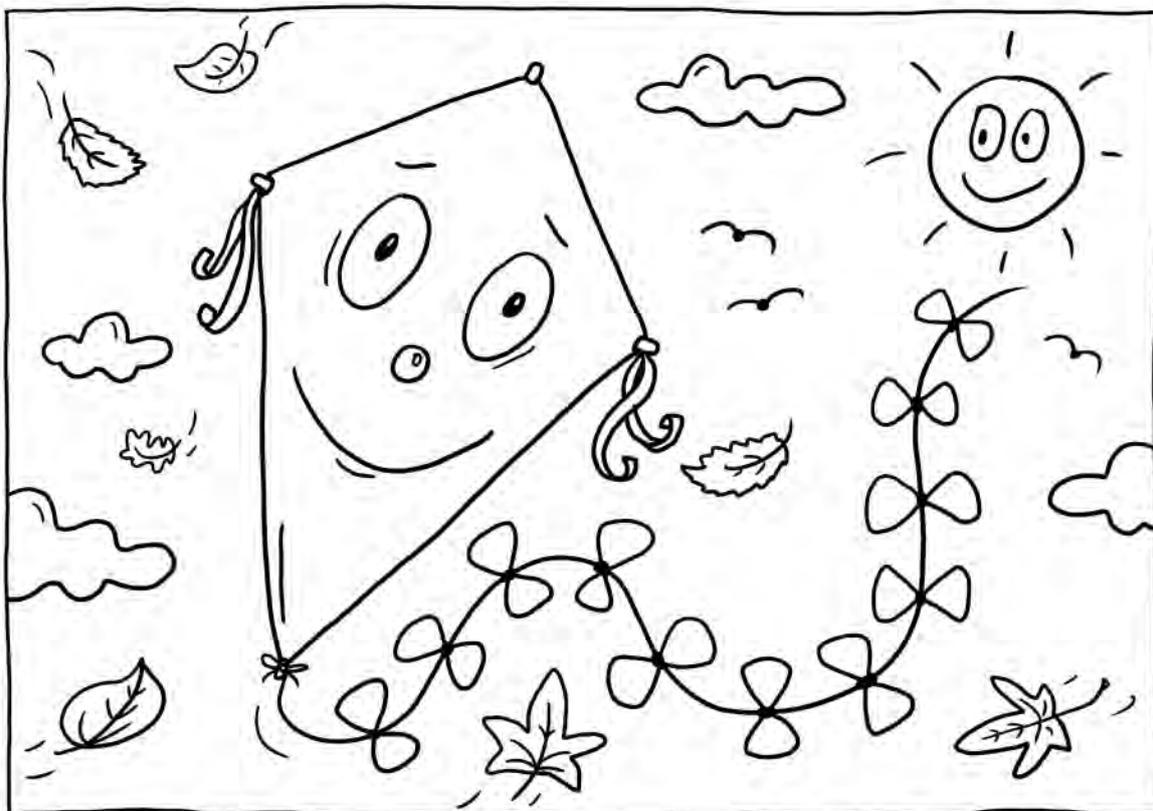
# Herbst Rätselspaß!



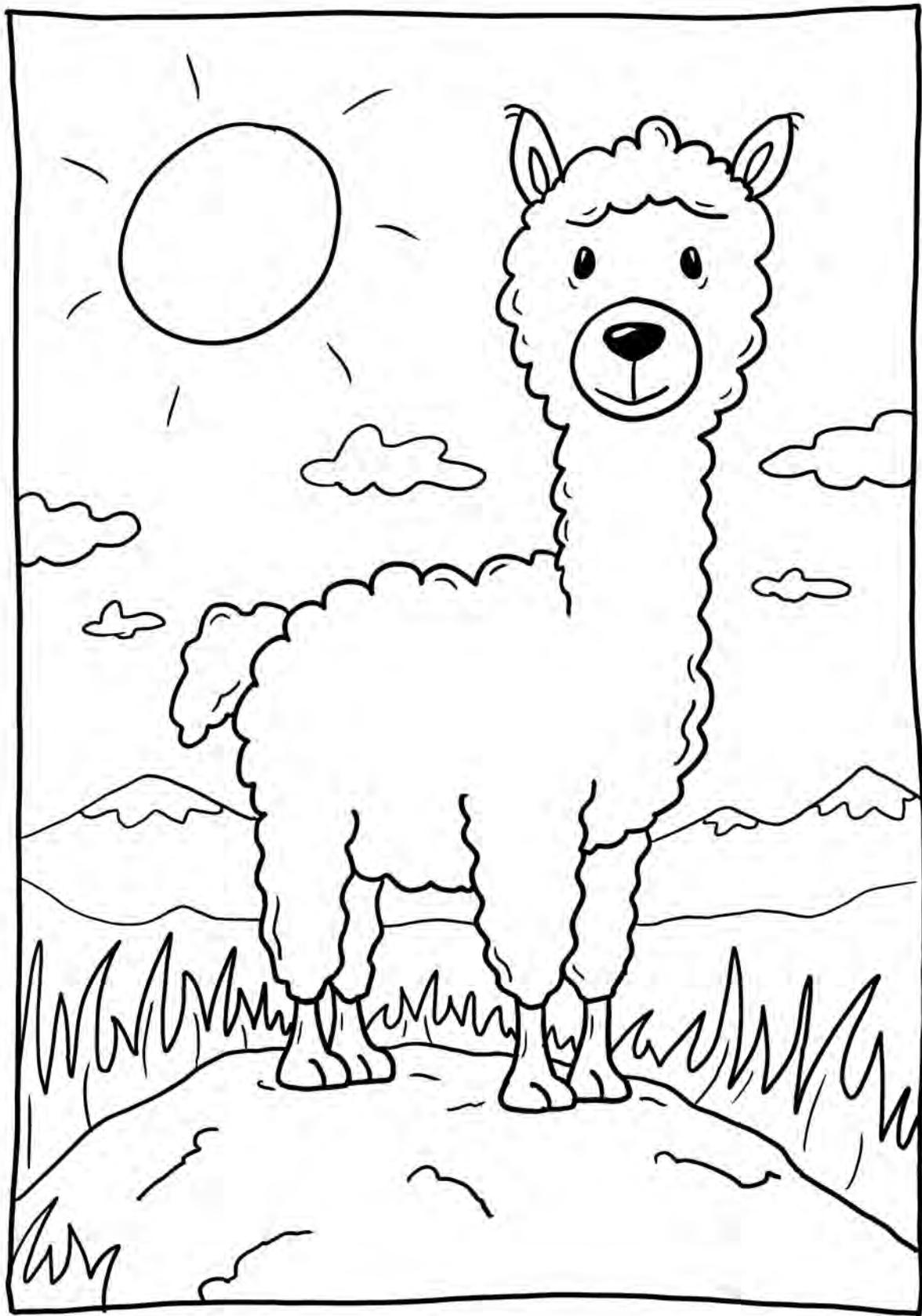
**WELCHE SCHNUR  
FÜHRT ZUM DRACHEN?**



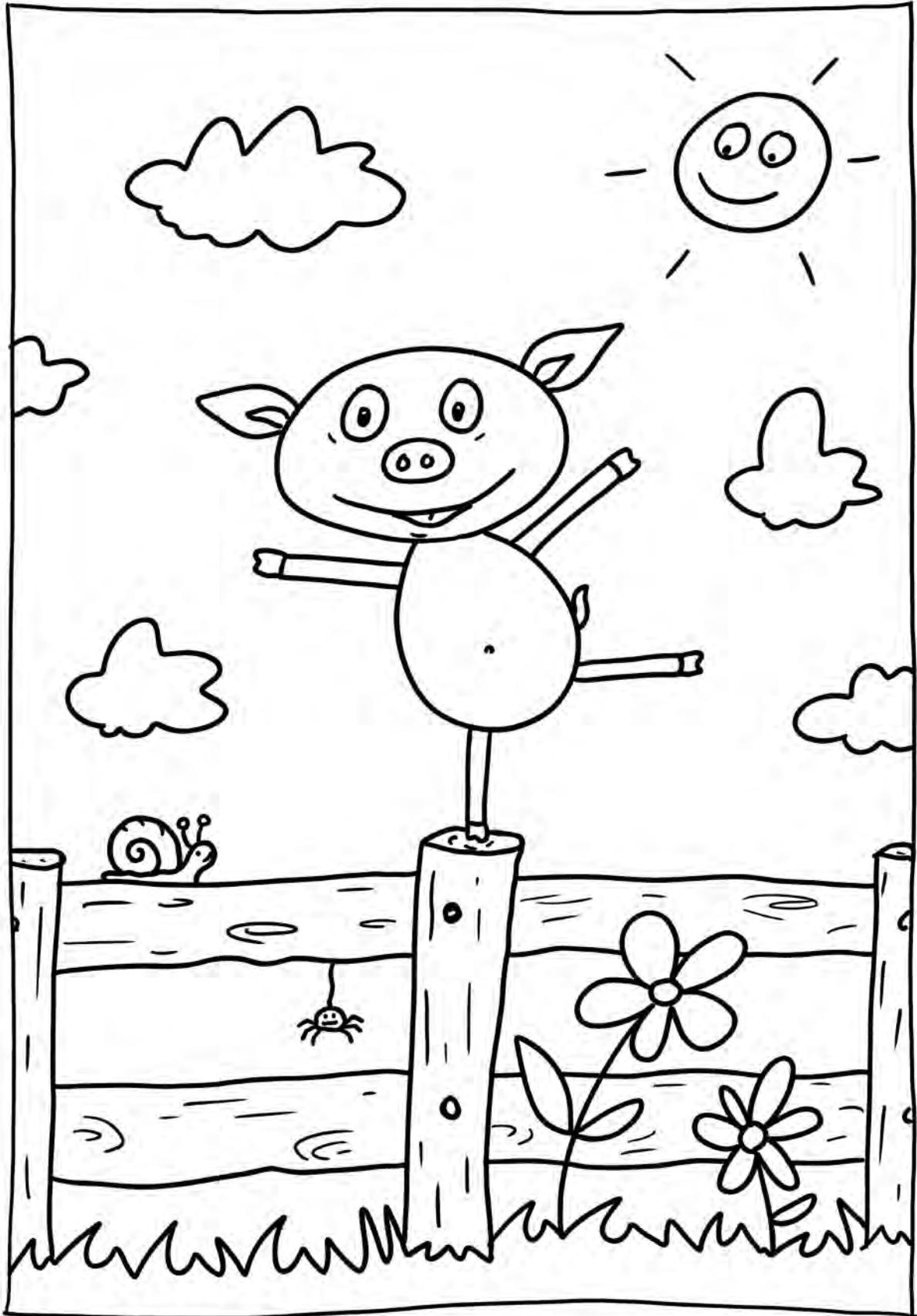
# FINDE 10 FEHLER IM UNTEREN BILD



# MAL MICH AUS!



# MAL MICH AUS!



Gerne  
veröffentlichen  
wir auch Ihren  
passenden  
Beitrag!

Bitte per E-Mail an:  
motzlfinger@gmx.de  
senden.

## Yoga Kurs

6 x Montag

9.11.- 14.12.2020

9 - 10 Uhr

Feuerwehrhaus Obermotzing  
48€

Bei Interesse bitte  
anmelden bei Tanja Schultze  
Tel. 09429 / 949518

## Nikolausdienst

Auch in diesem Jahr bietet die KLJB Motzing  
wieder einen Nikolaus-Dienst am  
05. und 06. Dezember 2020 an.



Anmeldungen bitte bei Vogl Andreas  
unter 0170/3028427

## Nebenjob gesucht!

Hallo zusammen, ich bin  
**Leonhard Kagermeier**  
und will mein Taschengeld aufbessern.  
Durch verschiedene Nebenjobs  
wie z.B. Rasen mähen,  
Ihren Hund Gassi führen oder  
wenn Sie im Urlaub sind gieße ich ihre  
Blumen und den Garten.  
Bei Interesse melden Sie  
sich bitte unter

0151 / 41261736



## Warten auf's Christkind

Um den Kindern und Eltern das lange Warten auf das Christkind, die Geschenke und die Zeit mit der Familie zu verkürzen, möchten wir auch heuer das „Warten aufs Christkind“ anbieten. Hier wird gemeinsam mit den Kindern gebastelt, gemalt, Plätzchen verziert und gespielt. Natürlich alles im Sinne der Weihnachtszeit.

Jedes Kind erhält zudem ein kleines Weihnachtsgeschenk.



von 12.30 - 15.30 Uhr im Jugendheim Obermotzing  
Anmeldungen bitte bei Andreas Vogl  
0 94 29 / 84 74 oder 01 70 / 3 02 84 27

## Eltern-Kind-Gruppe

### Spiel und Spaß für Groß und Klein

Suchen Sie Spielgefährten und Erfahrungsräume für Ihr Kind im Alter von neun Monaten bis drei Jahren? Wollen Sie gemeinsam mit Ihren Kindern spielen und neue Spielideen ausprobieren? Möchten Sie andere Eltern kennenlernen, sich austauschen und sich über Erziehungsfragen informieren?

**Dann besuchen Sie doch unsere Eltern-Kind-Gruppe:**

**Dienstags** Pfarrheim Aholting von 9 - 11 Uhr

**Donnerstags** Mehrzweckraum FW-Haus Obermotzing von 9 - 11 Uhr

**Anmeldung & Infos: Beate Meier Tel. 0 94 29 / 90 35 04**



# Verwaltungsgemeinschaft Rain

**Anschrift:**  
Schlossplatz 2, 94369 Rain

Tel. 0 94 29 / 94 01 - 0 | Fax 0 94 29 / 94 01 - 26 | [info@vgem-rain.de](mailto:info@vgem-rain.de)  
Geschäftsstellenleiter: Heribert Wagner

[www.vgem-rain.de](http://www.vgem-rain.de)

.....  
Gemeinde Aholfing / Gemeinde Atting  
Gemeinde Perkam / Gemeinde Rain  
Schulverband Rain

**Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Rain:**

**Montag - Freitag** 08:00 - 12:00 Uhr

**Montag & Donnerstag** 13:30 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

**Mittwoch** 13:30 - 18:00 Uhr

Amt/Aufgabenbereiche	Name	Telefon	E-Mail	Zi.-Nr.
<b>Bürgermeister der Gemeinde Aholfing</b>	Johann Busl	0 94 29 / 94 01 - 13	<a href="mailto:johann.busl@vgem-rain.de">johann.busl@vgem-rain.de</a>	14
<b>Bürgermeister der Gemeinde Atting</b>	Robert Ruber	0 94 29 / 94 01 - 33	<a href="mailto:robert.ruber@vgem-rain.de">robert.ruber@vgem-rain.de</a>	14
<b>Gemeinschaftsvorsitzender und Bürgermeister der Gemeinde Perkam</b>	Hubert Ammer	0 94 29 / 94 01 - 34	<a href="mailto:hubert.ammer@vgem-rain.de">hubert.ammer@vgem-rain.de</a>	14
<b>Bürgermeisterin der Gemeinde Rain</b>	Anita Bogner	0 94 29 / 94 01 - 18	<a href="mailto:anita.bogner@vgem-rain.de">anita.bogner@vgem-rain.de</a>	18
<b>Geschäftsleitung</b>	Heribert Wagner	0 94 29 / 94 01 - 12	<a href="mailto:wagner@vgem-rain.de">wagner@vgem-rain.de</a>	10
<b>Bauamt (Atting, Rain)</b>	Gerhard Schönhammer	0 94 29 / 94 01 - 23	<a href="mailto:schoenhammer@vgem-rain.de">schoenhammer@vgem-rain.de</a>	16
<b>Bauamt (Aholfing, Perkam, Schulverband, VG)</b>	Dominik Schmid	0 94 29 / 94 01 - 24	<a href="mailto:schmid@vgem-rain.de">schmid@vgem-rain.de</a>	16
<b>Pass- und Meldeamt</b>	Kathrin Bauer	0 94 29 / 94 01 - 11	<a href="mailto:bauer@vgem-rain.de">bauer@vgem-rain.de</a>	4 EG
<b>Pass- und Meldeamt</b>	Florian Knott	0 94 29 / 94 01 - 14	<a href="mailto:knott@vgem-rain.de">knott@vgem-rain.de</a>	4 EG
<b>Standesamt, Rentenanträge</b>	Ingrid Landstorfer	0 94 29 / 94 01 - 16	<a href="mailto:landstorfer@vgem-rain.de">landstorfer@vgem-rain.de</a>	2 EG
<b>Kasse (Aholfing, Atting, Perkam, Rain, SV, VG)</b>	Andrea Niefanger	0 94 29 / 94 01 - 15	<a href="mailto:niefanger@vgem-rain.de">niefanger@vgem-rain.de</a>	19
<b>Kämmerei, Versicherungswesen, EDV</b>	Konrad Schmalhofer	0 94 29 / 94 01 - 22	<a href="mailto:schmalhofer@vgem-rain.de">schmalhofer@vgem-rain.de</a>	13
<b>Lohnbuchhaltung, Feuerwehrwesen</b>	Alexander Witt	0 94 29 / 94 01 - 21	<a href="mailto:witt@vgem-rain.de">witt@vgem-rain.de</a>	12
<b>Kanalgebühren, Kindergartengebühren, Liegenschaften, Hundesteuer, Gewerbean- und abmeldungen</b>	Thomas Bachmeier	0 94 29 / 94 01 - 19	<a href="mailto:bachmeier@vgem-rain.de">bachmeier@vgem-rain.de</a>	24
<b>Grundsteuer, Gewerbesteuer, Vermögenserfassung</b>	Kevin Lischka	0 94 29 / 94 01 - 17	<a href="mailto:lischka@vgem-rain.de">lischka@vgem-rain.de</a>	23
<b>Vorzimmer</b>	Ramona Gebhard	0 94 29 / 94 01 - 28	<a href="mailto:gebhard@vgem-rain.de">gebhard@vgem-rain.de</a>	11
<b>Sitzungssaal der VG Rain</b>		0 94 29 / 94 01 - 20		22
<b>Information, Poststelle</b>	Brigitte Kraus	0 94 29 / 94 01 - 30	<a href="mailto:kraus@vgem-rain.de">kraus@vgem-rain.de</a>	5 EG
<b>Archivwesen</b>	Kerstin Pöschl	0 94 29 / 94 01 - 32	<a href="mailto:poeschl@vgem-rain.de">poeschl@vgem-rain.de</a>	17 OG
<b>Trausaal</b>		0 94 29 / 94 01 - 29		3 EG



# Busfahrplan LINIE 26

Rain - Aholzing - Obermotzing - Straubing

Häusler Johann | 94365 Parkstetten | 0 94 21 / 26 92

Mo - Fr								Sa	Fahrtage	Mo - Fr				Mo-Do	Sa
1a	1b	1c	3	5	7	9	11		Fahrtnummer	4	6a	6b	10	12	14
A	S	F	S	S	S	A+T			Verkehrsbeschränkungen	S	S	F	A	S / L	X
			7.55	13.05					0,0 Rain, Schule	12.49					
			7.56	13.06					0,6 Rain, Kindergarten/Ortsmitte	12.48					
6.37	6.37	7.25	8.01	13.11	13.40	17.45	9.15		3,8 Puchhof	12.43	13.38	14.15	17.43	15.52	14.28
6.42	6.42	7.29	8.03	13.13	13.42	17.47	9.19		5,8 Aholzing, Schule	12.41	13.36	14.10	17.41	15.45	14.24
6.46	6.46	7.30	8.04	13.14	13.43	17.48	9.20		6,2 Aholzing, Ortsmitte	12.40	13.35	14.07	17.40	15.44	14.23
6.48	6.48	7.33	8.05	13.15	13.44	17.49	9.23		7,2 Obermotzing, Seefeld	12.39	13.34	14.05	17.39	15.43	14.24
6.51		7.35	8.07	13.17	13.46	17.51	9.25		8,5 Obermotzing	12.37	13.32	14.04	17.37	15.42	14.22
6.52		7.36	8.08	13.18	13.47	17.52	9.26		8,9 Obermotzing, Unteres Dorf	12.36	13.31	14.03	17.36	15.41	14.21
6.54		7.37	8.09	13.19	13.48	17.53	9.27		9,2 Obermotzing, Siedlung	12.35	13.30	14.00	17.35	15.40	14.20
6.58		7.40	8.12	13.22	13.51	17.56	9.30		9,8 Niedermotzing	12.32	13.27	13.55	17.32	15.37	14.17
7.10		7.50	8.24	13.31	14.03	18.08	9.40		17,6 Straubing, Stadtgraben						
									Straubing, Theresientor	12.20	13.20	13.50	17.20	15.25	14.05
	7.15								Straubing, Bayer. Löwe	12.17	13.17	13.47	17.17		14.02
7.15	7.10	7.55	8.29	13.35	14.08	18.13	9.45		18,6 Straubing, Ursulinengymn.	12.15	13.15	13.45	17.15	15.13	14.00
									Straubing, Bahnhof					15.20	

## Verkehrsbeschränkungen:

- S = nur an Schultagen
- A = nicht im Monat August
- F = in den Ferien, auch im August
- T = in Ferien nur nach telefonischer Anmeldung, spätestens 2 Stunden vor Abfahrt
- L = Haltestellen außerhalb von Straubing werden nur zum Aussteigen bedient, frühere Ankunftszeiten möglich
- X = Die Haltestellen Niedermotzing bis Puchhof werden nur zum Aussteigen bedient.

Kein Verkehr an Sonn- und Feiertagen. Am Faschingsdienstag, Hl. Abend und Silvester Verkehr wie an Samstagen.



Garten der Familien Weber und Bauer in Obermotzing



## Rettungsschwimmer gesucht!

.....

Für das Gemeindebad in Aholing wird für den Betrieb in den Sommermonaten dringend ein ausgebildeter Rettungsschwimmer bzw. Bademeister gesucht. Ohne eine solche Fachkraft dürfen wir das Freibad nicht öffnen und betreiben. Die erforderliche Qualifikation kann durch eine Ausbildung (Dauer 1,5 Tage) erworben werden.

Infos hierzu bzw. bei Interesse an der Tätigkeit, bitte bei der Motzlfinger Redaktion oder der Gemeindeverwaltung melden.

---

## Grünschnitt an Gehwegen und Straßen

.....

Es ergeht die freundliche Bitte an alle Grundstücksbesitzer, darauf zu achten, Sträucher und Bäume, die in die Gehwege und Straßen ragen oder Straßenlampen und Verkehrsbeschilderung verdecken, zurückzuschneiden.

Auch die Hundehalter bitten wir, für die ordnungsgemäße Entsorgung der Hundehinterlassenschaften zu sorgen. Tragen Sie dazu bei, die Sicherheit zu erhöhen und unser Dorf noch ein Stück schöner zu machen!



... an der schönen Donau von

Silke Mauerer



Aufnahme des Kometen „Neowise“ im Juni

Ralf Slowik



## Anrufsammeltaxi

.....

Die Gebühren des Anrufsammeltaxis werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt wie folgt erhöht:

Jugendliche (4-15 Jahre)	2,50 €
Erwachsene	10,00 €

## Jugend Taxi

.....

Seit Anfang November 2015 gibt es das neue Projekt des Kreisjugendring Straubing-Bogen, nämlich das sogenannte jugendTAXI Straubing-Bogen. Nachdem sich das System bereits in mehreren Landkreisen bewährt hat, soll es nun auch im Landkreis Straubing-Bogen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen am Wochenende sicher befördern. Der Jugendliche/junge Erwachsene kann Wertschecks zum halben Preis einkaufen. Die anderen 50% werden vom Landkreis Straubing-Bogen getragen. Der Landkreis stellt hierfür entsprechende Fördergelder zur Verfügung. Wurde ein passendes Taxiunternehmen gefunden, kann die Taxifahrt anschließend bequem mit den Wertschecks bezahlt werden.

Weitere Auskünfte JugendTAXI des Landkreises Straubing-Bogen erhalten Sie beim Kreisjugendring unter: Telefon: 0 94 21 / 9 09 04

[www.kjr-straubing-bogen.de/Einrichtungen/Jugendtaxi](http://www.kjr-straubing-bogen.de/Einrichtungen/Jugendtaxi)

## Erdaushubdeponie Rain

.....

Öffnungszeiten nur nach telefonischer Vereinbarung:  
Festnetz 0 94 29 / 17 58  
Mobil 01 75 / 6 37 13 76

## NOTIZEN

Der nächste „Motzlfinger“ erscheint im

# April 2021

Redaktionsschluss ist 14. März 2021

## Öffnungszeiten VG Rain

.....

Montag - Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Montag, Donnerstag	13.30 - 16:00 Uhr
Mittwoch	13.30 - 18:00 Uhr

## Wertstoffhof und Grüngutsammelstelle Obermotzing (Nähe Kläranlage)

.....

### Öffnungszeiten:

	Sommerzeiten	Winterzeiten
Mittwoch	17:00 - 19:00 Uhr	keine Winterzeiten
Freitag	16:00 - 18:00 Uhr	14:30 - 16:30 Uhr
Samstag	08:30 - 13:00 Uhr	08:30 - 11:45 Uhr

## Poststelle Rain

.....

### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	14:00 - 17:30 Uhr
Samstag	09:00 - 10:00 Uhr



aufgenommen von  
von Carolin Stöger

